



DRENSTEINFURT

Am 27. Januar wurde der Befreiung der KZs Auschwitz/Birkenau gedacht. Isabelle von Looz war dabei. SEITE 3



SENDENHORST

Die Woche der Brüderlichkeit widmet sich einem aktuellen Thema – dem Antijudaismus. SEITE 6



SPORT

Kunstrasenplätze für Sendenhorst und Albersloh? Die Stadt wartet mindestens bis 2010. SEITE 5

Dreingau Zeitung

104. Jahrgang / Nr. 10 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 7. Februar 2009

Das lokale Wetter

Samstag: bedeckt und regnerisch, die Sonne lässt sich gar nicht blicken, 1 bis 4 Grad
Sonntag: Sonne und Wolken wechseln sich ab, abends kann es regnen, -2 bis 4 Grad
Montag: meist bewölkt, die Sonne blitzt mal durch, es kann leicht schneien, -1 bis 3 Grad
Dienstag: viele Wolken, zwischenzeitlich Regen, etwas milder bei 1 bis 6 Grad



Jetzt Prämie von 2.500 Euro sichern!!!

Neu-, Werks- und Jahreswagen zu Sonderpreisen. Finanzierung ohne Anzahlung!

WIR SUCHEN GEBRAUCHTWAGEN!
Josef Weißen
Kfz-Meisterbetrieb
www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • Tel. 0 25 08/ 5 50

Festhalle
für 50 - 200 Personen
www.festhalle-volkmar.de
Tel. 0 25 08 / 14 34

Glückliche Gewinner

An dem Gewinnspiel „Irish Dance“ haben sich zahlreiche Leser beteiligt. Freikarten für die Show am Sonntag, 8. Februar, in der Dreingau-Halle haben gewonnen: Hildegard Frerichmann aus Sendenhorst, Andrea Gast aus Albersloh sowie Anita Kottmann, Markus Holtmann und Fr. Wilhelm aus Drensteinfurt. Viel Spaß wünscht Ihnen Ihre Dreingau Zeitung.

Mit Geschick zur besten Prüfung

Denis Graf schließt Lehre mit Note „Gut“ ab

Albersloh/Rinkerode • Denis Graf kam erst 2005 aus Kasachstan nach Deutschland. Heute, nur knapp vier Jahre später, spricht er fast fließend unsere Sprache – und hat nun seine Gesellenprüfung gar als bester seines Jahrgangs abgeschlossen.

Vor knapp zwei Jahren begann der damals 27-Jährige seine Ausbildung zum Metallbauer bei der Firma „Z-Metall Zulka“ in Albersloh. „Konzentration ist dabei eine wichtige Sache. Außerdem muss man geschickt sein und räumlich denken können“, zählt der frisch gebackene Geselle die Eigenschaften auf, die man für diesen Beruf mitbringen sollte.

Schnell merkte der Rinkeroder Firmeninhaber Rainer Zulka, dass sein neuer Lehrling sich im Umgang mit dem Metall gut anstellte, zahlreiche Konstruktionen (u.a. Geländer und Balkone) stellte Denis Graf während seiner Ausbildungszeit fertig.

Nun stand die Prüfung vor der Metallinnung Münster an. Beide Teile – den theoretischen und den praktischen – konnte Denis Graf mit der Note „Gut“ abschließen. Für sein Gesellenstück, eine Schraubstockhalterung, heimste er sogar ein „Sehr gut“ ein. Die Abschlussnote: eine Zwei. Damit war der 29-Jährige der beste der knapp 30 geprüften Lehrlinge – und bekam als kleine Gratifikation einen 100 Euro-Gutschein von der Innung überreicht.

Ein Wermutstropfen bleibt allerdings: Nach der bestandenen Prüfung kann die Firma Zulka Denis Graf nicht weiter beschäftigen. „Es arbeiten schon zwei Gesellen für mich, und ich bilde kontinuierlich Lehrlinge aus“, erzählt Rainer Zulka. Dabei gibt er auch oft jungen Menschen eine Chance, die ansonsten wenig Perspektiven auf dem Ausbildungsmarkt hätten.

Doch den Grundstein für seinen beruflichen Werdegang hat Denis Graf mit der vorbildlich bestandenen Prüfung gelegt. Nun hofft der Münsteraner, schon bald eine Festanstellung als Metallbauer zu finden. •ne



Das letzte Gerät für den neuen Spielplatz Meerkamp in Rinkerode ist in der vergangenen Woche angeliefert worden. Die zehn Meter lange Rutsche vervollständigt das Gelände, auf dem sich die Kleinen außerdem noch auf Korbschaukel, Klettergerüst und Wippe austoben können. Wie ein grüner Gürtel soll sich der Spielbereich bald durch das neue Baugebiet ziehen: Ganz am Anfang steht schon eine Seilbahn bereit, ein weiterer Spielhügel soll noch entstehen. Der vier Meter hohe Berg, an den nun auch die Rutsche montiert wurde, hat beim letzten Schnee schon den einen oder anderen zum Rodeln eingeladen. „Die offizielle Eröffnung des Spielplatzes wird wohl im Mai sein“, erklärte Thomas Brauckmann (Foto) vom Bauhof Drensteinfurt. Nämlich dann, wenn auch das frisch eingesäte Gras angetrieben hat und den Kindern den perfekten Untergrund für ihr Spielvergnügen bietet.
Text/Foto: Evering

Keine Heizung für das Kinderbecken

Splitter aus den Drensteinfurter Ausschüssen

Drensteinfurt • In einem waren sich die Drensteinfurter Politiker in der vergangenen Woche einig: Das Geld, das die Stadt aus dem Konjunkturpaket II bekommt, wird zunächst einmal nicht in den Haushalt 2009 eingeplant (DZ berichtete). Ansonsten war man sich in den Ausschüssen nicht immer ganz grün. Hier sind die wichtigsten Entscheidungen aus der Lokalpolitik im Überblick.

• Ende November 2008 hatte der Elternrat des Kindergartens St. Marien den Antrag gestellt, durch Fußgängerüberwege auf dem Marktplatz in Drensteinfurt mehr Sicherheit zu schaffen. Dafür wäre der Kreis Warendorf zuständig, der lehnte den Antrag jedoch ab. Begründung: Der Markt ist eine Tempo 20-Zone, dort seien Fußgängerüberwege nicht erforderlich. Der Bauausschuss einigte sich am Montag darauf, durch die Stadtverwaltung ein Alternativkonzept erarbeiten zu lassen. Zumal der Elternrat im Nachgang insgesamt 443 Unterschriften gesammelt hatte.

35 Grundstücke

• Der vierte und letzte Teilbereich des Konrad-Adenauer-Gebiets wird erschlossen. Dafür gab der Bauausschuss am Montag grünes Licht. Damit stehen wohl ab 2010 35 weitere Grundstücke zwischen Riether Straße und Pferdebahn zur Verfügung.

• Das Kinderbecken im Erlbad (Foto rechts) zu beheizen, hatte die FDP-Fraktion vor kurzem gefordert. Dieser Antrag wurde am Donnerstag vom Sportausschuss abgelehnt. Ein Planungsbüro hatte die Kosten für eine solche Maßnahme auf rund 100.000 Euro kalkuliert. Denn: Es müsse ein neuer Technikraum für eine weitere Kesselanlage errichtet werden. Zu teuer, befand der Ausschuss. FDP und Grüne enthielten sich ihrer Stimmen.

• Ebenfalls abgelehnt wurde vom Schulausschuss der

Antrag der Grünen, den OGS-Elternbeitrag für Personen mit einem Jahreseinkommen unter 12.271 Euro zu erlassen. Geringverdiener zahlen derzeit 15 Euro monatlich für die Unterbringung ihrer Kinder im Offenen Ganztags, maximal müssen 100 Euro aufgewendet werden. „Ich habe die Erfahrung gemacht“, äußerte sich Birgitta Gillert, Leiterin der Lambertus-Grundschule Walstedde, „dass Eltern froh sind, wenn sie einen Beitrag leisten können, sei dieser auch noch so gering.“ Und Bürgermeister Paul Berlage (Foto oben) fügte hinzu: „Bisher ist der OGS-Besuch eines Kindes noch in keinem Fall am fehlenden Geld gescheitert. Es gibt unterschiedliche Maßnahmen, das zu regeln.“

• Ihren Antrag, den Umbau des Kinderspielplatzes Rankauer Weg in Drensteinfurt von 2010 auf 2009 vorzuziehen, konnte die SPD-Fraktion am Dienstag im Sozialausschuss teilweise durchbringen. Man einigte sich auf einen Kompromiss: Eine neue Rutsche gibt's noch in diesem Jahr, im nächsten folgt dann ein neues Klettergerüst. Insgesamt sind Mittel in Höhe von 20.000 Euro für den Spielplatz-Ausbau vorgesehen.

• Bau-, Sozial- und Sportausschuss votierten in ihren Sitzungen jeweils einstimmig für die in ihren Verantwortungsbereich fallenden Posten im Haushaltsentwurf 2009. •ne



die in ihren Verantwortungsbereich fallenden Posten im Haushaltsentwurf 2009. •ne

Kreis-SPD wählt Ommen

Sendenhorst • Mit einem Ergebnis von knapp 96 Prozent wurde der Sendenhorster Detlef Ommen (Foto) von der Kreis-SPD als Spitzenkandidaten für die Wahl zum Kreistag bestimmt. Mit dem gleichen Ergebnis wurde der Ratsherr auch als Direktkandidat für Sendenhorst gewählt.

Das teilte die SPD in einer Presseerklärung mit. „Ich freue mich über den großen Vertrauensbeweis“, so Ommen, der zurzeit stellvertretender Landrat ist und dieses Amt auch weiter bekleiden möchte. Zum Ersatzkandidaten für Ommen wurde Daniel Kunstleben ernannt.

Sprechstunden für die Bürger

Drensteinfurt/Rinkerode • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Paul Berlage findet am kommenden Donnerstag, 12. Februar, von 16 bis 18 Uhr in der Katholischen Grundschule, Mägdestiege 8, statt. Während dieser Zeit steht Paul Berlage den Bürgern in Einzelgesprächen zur Verfügung. Eine besondere Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Am nächsten Freitag, 13. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr hält der Ortsvorsteher Josef Waldmann seine nächste Sprechstunde für die Bürger von Drensteinfurt im Bürgerhaus Alte Post, Seiteneingang Alte Poststiege, ab. Alle Bürger, die dem Ortsvorsteher ihre Anliegen vortragen möchten, sind zu diesem Termin eingeladen.

Aus dem Polizeibericht

• Ein elfjähriger Junge und ein Unbekannter stießen am vergangenen Freitag an der Kreuzung Osttor/Schörmelweg in Sendenhorst mit ihren Fahrrädern zusammen und stürzten. Ohne sich um das Kind zu kümmern, fuhr der unbekannte Radfahrer davon. Das Kind verletzte sich bei dem Unfall. Der Unbekannte wird wie folgt beschrieben: männlich, 30 bis 40 Jahre alt, 1,65 bis 1,70 Meter groß, korpulent, Schnauzbart.
Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

• Zwei Menschen wurden am Dienstag bei einem Unfall auf der L 586 zwischen Sendenhorst und Albersloh leicht verletzt. Ein 78-jähriger Autofahrer aus Drensteinfurt wollte nach links abbiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit dem Wagen einer 34-jährigen Sendenhorsterin, die ihm entgegenkam. Der Sachschaden wird auf etwa 19.000 Euro geschätzt.

• Ein 57-jähriger Sendenhorster wurde am Dienstag nach einem Wohnungsbrand an der Augustin-Wibbelt-Straße mit dem Verdacht auf Rauchvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Dem Rollstuhlfahrer war Essen auf dem Herd angebrannt. Zu einem Gebäudeschaden kam es nicht.



Firmenchef Rainer Zulka ist stolz auf seinen ehemaligen Lehrling Denis Graf. Der hat die Gesellenprüfung vor der Metallinnung als Jahrgangsbester bestanden. Foto: Evering



Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/ 91 21

Wir backen Dinkel!
Alle Dinkelbackwaren sind weizenfrei.
Zusätzlich lactosefrei sind:
Berliner
Apfelberliner
Dinkelbrötchen
Dinkelvollkornbrot
Alles nach eigenen Rezepten frisch aus unserer Handwerks-Backstube!
Auch Dinkel-Muffel dürfen sich positiv überraschen lassen!
Jeden Sonntag openfrische Brötchen von 8.00 - 11.00 Uhr

TV HiFi Video Handy's Sat Technik DSL ISDN Telefonanlagen

Wir bringen Sie ins Internet!
Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.

Beratung - Verkauf Montage - Service

EP: Närmann

TV, Video, HiFi, Sat.-Technik, Telekom
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 0 25 08/ 98 41 61
24 Stunden shoppen unter www.ep-naermann.de
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

PAVILLON

Café - Bistro
A. Piegelbrock
Mühlenstraße 16 / Ecke Schlossallee
Drensteinfurt 025 08/99 41 95

Wir freuen uns auf die neue Saison 2009!

Ab 11. Februar gewohnte Öffnungszeiten!

Steuerwissen ist Geld!

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle Thomas Eickholt
Pastors Garten 15, 48317 Drensteinfurt
Mobil 0176/54 53 74 00
thomas.eickholt@vlh.de

amigos Gesellschaftsraum
für 50 - 200 Personen zum günstigen Festpreis!

amigos
Tel. 0 25 08/ 93 54
Mühlenstraße 14
Drensteinfurt
www.amigos-drensteinfurt.de

Fensterputzen nach Hausfrauenart

Wir reinigen von innen und außen mit Rahmen Fenster, Wintergärten und das Treppenhaus. Sie sparen Zeit und Aufwand.
Johann Seidler Mobil: 0173/73 75 040
Telefon: 0 23 87/81 70

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-13 Uhr: Ministranten St. Regina, Altkleidersammlung, Stadtgebiet und Ladestrand
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer geöffnet, Sendenhorster Straße 6
- ab 11 Uhr: JCC, Kartenvorverkauf für die Prunksitzung am 21. Februar, Gaststätte Hammer Paot
- ab 14 Uhr: Hegering, Wildtaubenbejagung, alle Reviere
- 14 Uhr: KAB, Winterwanderung, ab Kirchplatz
- 16 Uhr: DLRG, Fahrt zur Big Wall, ab DLRG-Heim

Rinkerode

- 9-12 Uhr: Basar für die Großen, Grundschule
- 13 Uhr: kfd, Krippenfahrt nach Recke, ab Dorfplatz
- 15.15-17.30 Uhr: Samstagstreff für Kinder ab acht Jahren, Jugendheim

Walstedde

- 9-12 Uhr: ev. Gemeinde, Gartenaktion, Paul-Gerhardt-Haus
- ab 14 Uhr: Hegering, Wildtaubenbejagung, alle Reviere

Sendenhorst

- 14-17 Uhr: Kinderkarnevalsparty, Autohaus Lackmann
- 14.30 Uhr: KG „Schön wär's“, Treff beim Prinzenpaar wg. Auftritt beim Kinderkarneval; 20 Uhr: Treff bei Zurmühlen wg. Auftritt bei den Schützen St. Antonius, Waldmutter

Albersloh

- 13 Uhr: Hegering, Taubenjagd, ab Gaststätte Strohbücker

Sonntag

Drensteinfurt

- 15-18 Uhr: Offener Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 15.30 Uhr: Tauflingstreffen 2008, St. Regina-Kirche und Altes Pfarrhaus
- 19 Uhr: „Best of Irish Dance“, Dreingau-Halle

Sendenhorst

- 10-12 Uhr: SG, Familiensport, Westhalle
- 10.30 Uhr: KG „Schön wär's“, Treff am Kirchensüdportal zum Fotoshooting, anschl. Messe in der Pfarrkirche; 12 Uhr: Frühstücken zum 40-jährigen Bestehen, Bürgerhaus

Albersloh

- 10.45-13 Uhr: Jugendtreff, Pfarrzentrum

Montag

Drensteinfurt

- 9-14 Uhr: Anmeldung zum Schuljahr 2009/10, Realschule
- 9-12.30 Uhr: Anmeldung zum Schuljahr '09/10, Hauptschule
- 18.30 Uhr: Figuralchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: MG, Probe, Vereinslokal Zur Wese
- 20 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus
- 20 Uhr: Aktuelles Forum, Vortrag von RP Dr. Peter Paziorek zum Thema „Das Münsterland – eine starke Region“

Rinkerode

- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 18.30-21.30 Uhr: Jugendtreff für Jugendliche ab 13 Jahren, Jugendheim
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmannszug, Probe, Grundschule

Sendenhorst

- 16 Uhr: Kolpingsfamilie, Gesprächsnachmittag bei Kaffee und Kuchen, Altes Pastorat
- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

kfd-Messe wird verlegt

Walstedde • Die Gemeinschaftsmesse der kfd St. Lambertus muss wegen Reparaturarbeiten an der Kirche von Mittwoch, 11., auf Mittwoch, 18. Februar, verlegt werden. Das Frühstück und der Diavortrag von Pater Sojan finden dann anschließend statt.

Albersloh

- 16-16.45 Uhr: Kinderchor, Probe im Pfarrheimsaal
- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- 15-19 Uhr: Anmeldung zum Schuljahr 2009/10, Realschule
- 15-18 Uhr: Anmeldung zum Schuljahr '09/10, Hauptschule
- 15.30-17.30 Uhr: Café KIDZ, Jungentreff im Kulturbahnhof
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe (14-16 Jahre), Malteserunterkunft
- 19 Uhr: „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 19 Uhr: Café Malta, Infoabend für Angehörige von Demenzerkrankten, Alte Post
- 19-22 Uhr: kfd, Edukinestetik, Workshop, Alte Küsterei

Rinkerode

- 18 Uhr: Sternenchor, Probe im Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Gaststätte Lüningmeyer

Walstedde

- 16-17 Uhr: kfd St. Lambertus, Anmeldung zur Drei-Tages-Fahrt nach Lübeck, Pfarrheim
- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Folkloretanzgruppe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Kleiderausgabe, Südstr.
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Pavillon der Teigelkamp-Hauptschule
- 15.15 Uhr: Kinderchor, Übungsstunde im Probenraum
- 15.30 Uhr: SBR-Seniorenkino bei Kaffee und Kuchen, Restaurant Esszimmer

Albersloh

- 8 Uhr: kfd, Monatsmesse mit anschl. Frühstück
- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschemann
- 19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe im Pfarrzentrum

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9-12.30 Uhr: Anmeldung zum Schuljahr 2009/10, Realschule
- 9-12.30 Uhr: Anmeldung zum Schuljahr '09/10, Hauptschule
- 9.30 Uhr: kfd, Winterwanderung, Treff am Dorfplatz
- 14.30 Uhr: Gruppe 60plus, Fahrt zum Gustav-Lübke-Museum in Hamm, ab Paul-Gerhardt-Haus
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „Kontakt“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Posaunenchor, Probenabend im ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 17.15 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Informationsveranstaltung zum „Natur- und Erlebnispfad Haus Schmetkamp“, Haus Siekmann

Albersloh

- 8 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse, anschl. Frühstück in der Altenbegegnungsstätte

Familienmesse in St. Lambertus

Walstedde • In St. Lambertus wird am Sonntag, 8. Februar, um 9.30 Uhr eine Familienmesse gefeiert. Dann werden die neuen Erstkommunionkinder vorgestellt. Eingeladen sind dazu auch die Erstkommunionkinder aus dem vergangenen Jahr.

Frage der Gerechtigkeit

Aktuelles Forum: Vortrag über ethische Ansichten zum Klimawandel

Drensteinfurt • Die Sommer sind etwas wärmer und die Winter etwas milder geworden – viel mehr hat man in Deutschland vom Klimawandel bislang noch nicht gemerkt.

In anderen Ländern sieht es hingegen anders aus: Städte werden überflutet, von Stürmen verwüstet, Menschen sterben an extremer Hitze und Kälte.

Gibt es also eine christliche Pflicht zu handeln? Und was ist mit „Ungerechtigkeit des Klimawandels“ gemeint?

Den Antworten auf diese Fragen lauschten am Donnerstagabend rund 20 Bürger im Rahmen des Aktuellen Forums in der Realschule.

Als Einstieg in seinen Vortrag wählte Dr. Andreas Lienkamp, Professor für theologisch-ethische Grundlagen Sozialer Arbeit, einen Trailer des Films „Eine unbequeme Wahrheit“, in dem die Anwesenden einen ersten Eindruck von den Auswirkungen des Klimawandels auf die Natur bekamen. „Vor allem Länder in der



Prof. Andreas Lienkamp war zu Gast beim Aktuellen Forum. Foto: Tschirpke

Dritten Welt sind von diesen Naturkatastrophen betroffen, obwohl sie selbst am wenig-

sten zum Klimawandel beigetragen haben.“, so Lienkamp.

Es sei also weniger eine Frage des Mitleids mit den direkt Betroffenen, als eine Frage der Pflicht und der Gerechtigkeit, den selbst verursachten Schaden zu mildern.

An dieser Stelle verwies Lienkamp auf Zitate aus der Bibel, in denen Gott als „Liebhaber des Lebens“ und „Anwalt der Armen“ bezeichnet wird. Ein Christ müsse nach diesen Grundsätzen handeln – auch was den Klimawandel betrifft.

Denn: „Die anthropogene Veränderung des Klimas ist eine Art von Menschenrechtsverletzung. Sie bedroht das Recht der Menschen auf Leben, auf Gesundheit, Nahrung, Arbeit und auf eine intakte Umwelt“, machte Lienkamp die Folgen für den Menschen deutlich.

Wie genau die Pfarrgemeinden und jeder einzelne den Klimawandel bremsen können, diskutierten die Anwesenden in der Diskussion im Anschluss an den Vortrag. •vik

Die Insel der Sonne

Vortrag über Sizilien

Drensteinfurt • Adalbert Wiese hält über „Sizilien“ am Donnerstag, 12. Februar, um 19.30 Uhr einen VHS Dia-Vortrag in der Alten Post. Die „Insel der Sonne“, wie Homer Sizilien nannte, ist voller einzigartiger Besonderheiten. Als größte Insel des Mittelmeeres bietet sie erdgeschichtliche Zeugnisse vulkanischen Geschehens auf den liparischen Inseln und am Ätna, sowie großartige Sehenswürdigkeiten aus historischen Zeiten.

Abwechslungsreich ist das Nebeneinander pulsierender quirliger Städte und verträumter Bergdörfer, beschaulicher Landschaften im Inselinneren und der Sand- und Felsküsten. Taormina, Syrakus, Agrigent, Selinunt und Segesta z.B. beeindruckten durch ihre steinerne Erbschaft aus der Antike, während wie nirgendwo sonst byzantinische, arabische und normannische Kunstelemente in den Domen von Cefalù, Monreale und Palermo zu einer fruchtbaren Einheit verschmelzen.

Karneval in Ahlen

Ahlen • Die Kaufleute von „Pro Ahlen“ und die Ahlener Karnevalsvereine laden am heutigen Samstag in die Innenstadt ein. In diesem Jahr steht die Karnevalssession unter dem Motto „Ahlen – tierisch gut drauf“. Am Marienplatz wird am Morgen auf einer Bühne eine karnevalistische Show mit Tanz und Musik für Stimmung sorgen, wie Heiner Klostermann, Sprecher der Ahlener Kaufleute, mitteilt. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. In und vor den „Pro Ahlen“ angeschlossenen Geschäften verteilen die Karnevalisten eine Kopie des Sessionsordens. Der ist für 4 Euro zu haben, so wird die Finanzierung des Rosenmontagszugs unterstützt.



Noch drei Termine

Walstedde • In die Verlängerung geht wegen der großen Resonanz der Teenie-Club Walstedde. Hier nun das Programm:

- Montag, 16. Februar: Kinonachmittag mit „Wall-E“ oder „Sommer“
- Montag, 16. März: Spielernachmittag
- Montag, 27. April: Dorfrallye

Der Teenie-Club findet einmal im Monat von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim statt. Angesprochen sind Kinder von acht bis zwölf Jahren, eine Anmeldung ist nicht nötig. Kontakt: Gerda Borgmann, Tel. (02387) 473, oder Rüdiger Pieck, Tel. (02508) 993797.

www.driwa.org

Karten zu gewinnen



Thomas Godoj

Sieger der letzten Staffel der RTL-Show „DSDS“, geht auf Tournee – und macht Station in der Halle Münsterland. 2008 zog der hochtalentierterocksänger die Fernsehzuschauer vor allem mit seinem Charisma in den Bann. Am Donnerstag, 26. Februar, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) will der Recklinghäuser das Publikum in Münster von seinem Können überzeugen. Die Dreingau Zeitung verschenkt dreimal zwei Karten für das Konzert. Schicken Sie bis zum 16. Februar eine Postkarte mit dem Stichwort „Thomas Godoj“ an: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Allen Lesern viel Glück!

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst am Wochenende** für Drensteinfurt, Walstedde, Sendenhorst und Albersloh: ☎ (02508) 994102; für Rinkerode ☎ (02501) 19292; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekendienst:** ☎ (02508) 9991899 und im Internet unter www.apotheken-notdienstkalender.de
- **Tierärztlicher Notdienst:** Drensteinfurt: ☎ (02508) 984082 (Praxis Timpe, ggf. Anrufbeantworter); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 83333
- **Polizei:** ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 965-0
- **Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde:** Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Verwaltungsnebenstelle (Mägdesteie 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Verwaltungsnebenstelle, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Mobile Wache:** jeden 4. Mi. im Monat von 13 bis 15 Uhr auf dem K+K-Parkplatz in Walstedde.
- **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste:** ☎ 112
- **Krankentransport:** ☎ 19222
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt:** Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, und Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr
- **Behördensprechstunden in Drensteinfurt: ARGE:** Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr und Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Gesundheitsamt:** Di. von 14 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mo. von 14 bis 16 Uhr; **DAK:** jeden ersten Di. von 14 bis 16 Uhr
- **Rathaus Sendenhorst:** ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mi. von 14.30 bis 16 Uhr und Do. von 14.30 bis 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter aufgeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr sowie Mo. bis Mi. von 14 bis 17 Uhr und Do. von 14 bis 18 Uhr **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12.15 Uhr, Do. von 14.30 bis 17.30 Uhr
- **Behördensprechstunden in Sendenhorst: Gesundheitsamt:** jeden 1. und 3. Mo im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mi. von 14 bis 16 Uhr
- **FIZ Sendenhorst/Albersloh:** Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst
- **Stromversorgung:** ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice)
- **Gasversorgung:** ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh
- **Wasserversorgung:** ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh
- **DB-Reiseservice:** ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei)
- **Taxibus:** ☎ (01803) 504031 aus allen Telefonnetzen
- **Hospizbewegung Kreis Warendorf e.V.:** ☎ (02382) 806463
- **Kreuzbund St. Regina:** ☎ (02508) 1341

Alle Angaben ohne Gewähr!

Zwei kfd-Fahrten

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina bietet ihren Mitgliedern am Freitag, 20. März, eine Fahrt zum WDR-Studio nach Köln an. Die Kosten betragen 16,50 Euro. Abfahrt ist um 17.30 Uhr ab Landsbergplatz. Die Rückfahrt erfolgt ab Köln gegen 23 Uhr.

Außerdem sind für die kfd-Wochenfahrt vom 13. bis 19. September noch einige Plätze frei. Ziele sind das Elsass und der Breisgau. Zu dieser Reise startet die Gruppe am Sonntag, 13. September, um

6.30 Uhr ab Drensteinfurt. Ein Programm mit Ausflügen und Stadtbesichtigungen von Freiburg, Colmar, Straßburg und Basel sowie der Besuch verschiedener Weinbauorte im Kaiserstuhl lassen keine Wünsche offen. Der Reisepreis beträgt für kfd-Mitglieder 650 Euro im Doppelzimmer, für Nichtmitglieder 670 Euro, der Einzelzimmerzuschlag liegt bei 90 Euro.

Anmeldungen zu zu beiden Fahrten bei Ele Eidecker, Tel. (02508) 984503.

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse mit Predigtübung und Austeilung des Blasiussegens, Sonntag um 11 Uhr HI. Messe mit Predigtübung und Austeilung des Blasiussegens, um 15.30 Uhr Kindersegnung der Täuflinge aus 2008.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse mit Austeilung des Blasiussegens, Sonntag um 9.30 Uhr HI. Messe mit Predigtübung und Austeilung des Blasiussegens.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 9.30 Uhr Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Austeilung des Blasiussegens.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr HI. Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 16.30 Uhr Rosenkranzgebet, 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr HI. Messe.
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr HI. Messe, Sonntag um 9.30 Uhr HI. Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse, Sonntag um 9.30 Uhr HI. Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 10.30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** kein Gottesdienst!
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst.

Kätzchen zugelaufen

Drensteinfurt • Beim Fundbüro wurde ein junges rötliches Kätzchen als gefunden gemeldet. Der Eigentümer kann sich beim Bürgerbüro, Tel. (02508) 995-124, -125 oder -156 melden.

Beilagenhinweis

Unsere heutige Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Chance**
- **Aqua blue**
- **Närmann EP**
- **REWE Frenster**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
 Tel.: 02508/9903-12
 02508/9903-0
 Fax: 02508/9903-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 02508/9903-99
 Fax: 02508/9903-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 02508/9903-11
 Fax: 02508/9903-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11.188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de



Richtig Spaß hatten am Dienstag rund 40 Drensteinfurter Caritas-Senioren bei ihrer Karnevals-Feier im Alten Pfarrhaus. Heinz Jaisfeld verbreitete gute Stimmung mit seinem Akkordeon. Resi Habicht und Marlies Gewe erfreuten die Senioren mit ihrem Vortrag „Die komischen Jungfrauen“, Marie Luise Voß berichtete über ihre Erfahrungen als „Kreuzfahrtgewinnerin“. Origineller Höhepunkt war der Auftritt von Bauer Heinrich Schulte Brömmelkamp. Mit Witz und Charme erzählte er lustige Begebenheiten aus seinem Leben mit Ehefrau Erna in Kattenvenne. Foto: pr



Entspannend: Am Dienstagabend stellte die Heilpraktikerin Barbara Hellenkemper (Foto) in ihren neuen Räumen an der Mühlenstraße in Drensteinfurt einigen kfd-Mitgliedern die Breuss-Massage vor. In einem zweistündigen Kursus erlernten die Frauen diese sanfte manuelle Rückenmassage, die Blockaden im körperlichen, energetischen und seelischen Bereich lösen kann. Schnell stellte sich bei den Teilnehmerinnen ein echtes Wohlfühl ein. Foto: pr

Familiär statt steril

Seelsorgerat informiert sich über Konzept des Malteserstifts

Drensteinfurt • Vom Altenkrankenheim zur modernen Altenpflegeeinrichtung – die Veränderungen durch den Umbau des Malteserstifts St. Marien stellten einige Mitarbeiter der Einrichtung am Dienstagabend bei der Sitzung des Seelsorgerates im Alten Pfarrhaus vor.

„Obwohl das Altenpflegeheim das Zuhause natürlich nicht ersetzen kann, soll es doch einem normalen häuslichen Alltag entsprechen“, erklärte Pflegedienstleiter Hannes Esser. Mit der neuen Orientierung des Pflegeleitbildes am Hausgemeinschaftsmodell wolle man weg von steriler Heimatmosphäre und stattdessen hin zu einem Wohnen mit familiärem Charakter. Dies ermöglichen bereits jetzt schon die kleinen Wohngruppen, bestehend aus elf bis zwölf Bewohnern.

„Wir denken vorausschau-

end“, erklärte Esser, denn nach der Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts, voraussichtlich im August 2009, wird das Heim 80 Plätze für die vollstationäre Pflege bieten. Eine eigene Küche sowie ein Wohnbereich für jede der sieben Gruppen erleichtern alltägliche Arbeiten und therapeutische Maßnahmen.

Doppelt belegt

Ein 80 Quadratmeter großer Aufenthaltsbereich sei von den Bewohnern bereits jetzt sehr gut angenommen worden, erzählte Esser. Auf die 58 Einzel- und elf Doppelzimmer würden sich in der Einrichtung trotzdem bereits alle freuen, berichtete Karola Grabbe, Mitarbeiterin des sozialen Dienstes. Denn nachdem 63 Bewohner im Sommer 2008 innerhalb von acht Stunden in den ersten

festgestellten Bauabschnitt eingezogen waren, sind einige Einzelzimmer bis zum endgültigen Bauabschluss noch doppelt belegt.

Die ständigen Angebote des sozialen Dienstes seien laut Grabbe mit Ausnahme einiger Erweiterungen alle aus dem alten Konzept übernommen worden. Mit dem Fokus auf die individuelle Betreuung steht den Bewohnern ein breites Programm offen, sei es Gymnastik und Gedächtnistraining oder gemeinsames Backen und Kochen. Wochenendangebote wie die Handarbeitsgruppe, die Kartenrunde oder das Frühschoppen erhalten laut Grabbe großen Zulauf.

„Wir sind voll belegt“, sagte Esser abschließend und hofft, mit der Platzvergrößerung dem demographischen Wandel auch in Drensteinfurt gerecht werden zu können. •cpl

fertiggestellten Bauabschnitt eingezogen waren, sind einige Einzelzimmer bis zum endgültigen Bauabschluss noch doppelt belegt.

Die ständigen Angebote des sozialen Dienstes seien laut Grabbe mit Ausnahme einiger Erweiterungen alle aus dem alten Konzept übernommen worden. Mit dem Fokus auf die individuelle Betreuung steht den Bewohnern ein breites Programm offen, sei es Gymnastik und Gedächtnistraining oder gemeinsames Backen und Kochen.

Wochenendangebote wie die Handarbeitsgruppe, die Kartenrunde oder das Frühschoppen erhalten laut Grabbe großen Zulauf.

„Wir sind voll belegt“, sagte Esser abschließend und hofft, mit der Platzvergrößerung dem demographischen Wandel auch in Drensteinfurt gerecht werden zu können. •cpl



Der Seelsorgerat ließ sich über das Konzept des Malteserstifts informieren (v.l.): Gerda Borgmann (Vorsitzende des Seelsorgerates), Pastor Matthias Hembrock, Karola Grabbe (Mitarbeiterin des sozialen Dienstes), Pflegedienstleiter Hannes Esser, Heimleiterin Jeanette Möllmann und Roland Niles (Geschäftsleiter Malteser St. Anna). Foto: Puente

Kartenverkauf für Altweiber-Karneval

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina feiert am Donnerstag, 19. Februar, wieder Altweiber-Karneval im Gasthaus Amigos. Einlass ist ab 15 Uhr, die Hausband „Ol 55“ sorgt für die richtige Musik zum Warmchunkeln.

Um 16.11 Uhr folgt der Ein-

marsch der kfd-„Engel“. Die Besucherinnen erwartet ein „himmlisches“ Programm mit Auftritten heimischer Künstler und dem Neusten aus Stewwert. Den krönenden Abschluss bildet der Auftritt der Hellbach Nixen aus Vorhelm, die einen Gar-

detanz präsentieren werden. Der Kartenverkauf beginnt am Sonntag, 8. Februar, um 12 Uhr in der Alten Küsterei. Der Eintritt beträgt für Mitglieder 13 Euro. Sollten um 12.30 Uhr noch Karten vorhanden sein, gehen sie in den freien Verkauf.

Ein Jahr in Polen

Ein Jahr fern der Heimat, ein Jahr voller neuer Erfahrungen, „ein Jahr, das mich menschlich weiterbringen soll“ – das liegt zum Teil

noch vor der 21-jährigen Drensteinfurterin Isabelle von Looz. Sie absolviert seit September ihr Freiwilliges Soziales Jahr in der Interna-

tionalen Jugendbegegnungsstätte (IJBS) in der polnischen Stadt Oswiecim – den Deutschen besser bekannt als Auschwitz. Einmal im

Monat berichtet sie nun über ihre Arbeit dort, über ihre Erfahrungen und Gefühle für die Leserinnen und Leser der Dreingau Zeitung.

Marsch der Erinnerung

Isabelle erlebt in Oswiecim den Jahrestag der Befreiung der Konzentrationslager

den Opfern wie auch den gefallenen Soldaten die Ehre durch Salutschüsse.

Von dort aus fahren wir sofort weiter zu der Gedenkveranstaltung des Stammlagers Auschwitz, die an der Todeswand und dem Krematorium I abgehalten wird. Besonders ergreifend ist der Anblick der anwesenden Überlebenden, die alle demonstrativ blau-weiß gestreifte Tücher tragen, die mit der ehemaligen Lagernummer oder Häftlingskennzeichnung versehen sind. Sie alle gedenken in einer unbeschreiblichen Verbundenheit der Opfer, unter denen auch ihre Familienangehörigen, Freunde und Leidensgenossen sind. Die Vergangenheit und die Lagerzeit machten sie zu Verbündeten.

Anschließend fahren wir zu der Hauptveranstaltung in einer Oswiecimer Schule. Viele ranghohe Politiker, Vertreter aller Länder und natürlich überlebende Häftlinge des Konzentrationslagers sind bei dieser Gedenkveranstaltung anwesend. Das Sicherheitspersonal ist zahlreich, genauso wie die Fotografen und Kamerteams, die sich aber eher wie Paparazzi verhalten und sich bei jeder emotionalen Bewegung der Zeitzeugen auf sie stürzen.

Durchatmen

Nach diesem Programmpunkt fahren wir zu einer Veranstaltung, bei der ich das erste Mal richtig durchatmen und meinen Emotionen

freien Lauf lassen kann: der Marsch der Erinnerung in Birkenau, an dem sich rund 2000 Menschen aus der ganzen Welt beteiligen.

Während des gesamten Marsches werden die Namen aller Menschen, oft ganzer Familien, genannt, die ihr Leben lassen mussten. Am Mahnmahl in Birkenau, nahe der ehemaligen Krematorien, findet im Anschluss ein ökumenischer Gottesdienst statt, an dem sich ehemalige Häftlinge, Geistliche und Jugendliche aus dem In- und Ausland beteiligen. Jede Kranzniederlegung des heutigen Tages ist für mich mit Betroffenheit, Trauer aber auch mit Ehrerbietung gegenüber den Opfern und Überlebenden verbunden. •IvL



Isabelle (M.) beim Marsch der Erinnerung in Birkenau.

Foto: von Looz

Vorverkauf für Prunksitzung

Drensteinfurt • Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzung, die der Junggesellen-Carnevall-Club (JCC) am Samstag, 21. Februar, am Sportzentrum Erlfeld veranstaltet, ist am Sonntag, 8. Februar, ab 11 Uhr in der Gaststätte Hammer Paot. Eine Eintrittskarte kostet im Vorverkauf 6, an der Abendkasse 8 Euro. Die Prunksitzung steht unter dem Motto „Seit 25 Jahren feiern wir im Zelt, für drei Tage der beste Platz der Welt!“. Stargast ist „Libero5“, ein Senkrechtstarter der Partyszene und bekannt aus dem „Bierkönig“ auf Mallorca. Er wird unter anderem mit seinem Hit „Lu-Lu-Lu Lukas Podolski“ die Bühne stürmen. Dem offiziellen Teil der Sitzung mit altbewährten und neuen Programmpunkten folgt ein Narrenball mit „Rosis Mobildisco“ und einer Cocktailparty. •mak

Steuerkarten zurückgeben

Drensteinfurt • Die Stadt bittet um die Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2008, sofern diese nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder für die Einkommensteuer benötigt werden. Alle zurückgegebenen Lohnsteuerkarten dienen dem Statistischen Landesamt zur Errechnung des Drensteinfurt zustehenden Anteils am Lohn- und Einkommensteueraufkommen des Landes. Jede fehlende Lohnsteuerkarte bedeutet weniger Geld für die Stadt. Die Lohnsteuerkarten können im Bürgerbüro der Stadt Drensteinfurt, Zimmer 25, oder beim Finanzamt abgegeben werden.

RWE Westfalen-Weser-Ems

WAS GIBT ES SCHÖNERES, ALS EINE GANZE REGION IN SPANNUNG ZU VERSETZEN?

STARK IN DER REGION, STARK IM STROM.

Eine sichere Energieversorgung hängt von vielen Details ab, die perfekt aufeinander abgestimmt werden müssen. Im Münsterland erledigen das rund 250 Mitarbeiter an 12 Standorten, 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr. Einer von ihnen ist Robert Schütte. Und das Detail, das er gerade überprüft, ist ein Sicherungsschalter. Neben einer Stromleitung sollte man schließlich nichts dem Zufall überlassen. www.vorweggehen.com

VORWEG GEHEN

ROBERT SCHÜTTE, NETZMONTEUR IM NETZBETRIEB SENDENHORST SEIT 20 JAHREN BEI RWE.



Fortunen wollen keine Höchststrafe

TT-Verbandsliga: Zu Gast bei Bad Oeynhausen

Walstede • Nach der deutlichen 1:9-Klatsche gegen den TuS Hiltrup sind die Walstedder Fortunen beim Aufstiegsaspiranten TTU Bad Oeynhausen nur krasser Außenseiter.

Zum einen steht Frank Leschowski erneut nicht zur Verfügung und zum anderen kann Spitzenspieler Marek Kurzepa auch nur stark beeinträchtigt an die Platte treten. Zwar sind die Chancen für die Walstedder in den Doppeln am Größten, doch liegen genau hier auch die Stärken der Gastgeber. Beim vorentscheidenden Aufstiegs-Endspiel gegen den TuS Lohausenholz konnten die Ostwestfalen alle vier Doppelpaarungen für sich entscheiden.

Von Position drei bis sechs können sich Stefan Fuchs, Thomas Jäggle, Andreas Meier und Peter Lips aufgrund der spielerischen Überlegen-

heit der TTU schon über jeden Satzgewinn freuen. „Es geht in Bad Oeynhausen für uns nur darum, die Höchststrafe (0:9) zu verhindern, was mir bisher in den letzten zehn Jahren mit der Fortuna auch immer gelungen ist“, hofft Thomas Jäggle darauf, dass seine Serie auch beim Oberligaabsteiger nicht reißen wird. Anschlag ist am Sonntag um 10 Uhr in Bad Oeynhausen. • **tj**

Tischtennis-Verbandsliga

1. TTC GW Bad Hamm II	130: 79	25: 5
2. TTU Bad Oeynhausen	117: 70	23: 5
3. SV Brackwede II	123: 89	22: 8
4. TuS Lohausenholz-Daberg	116: 84	20: 8
5. Fortuna Walstede	99: 84	16:12
6. TB Burgsteinfurt II	105: 99	16:12
7. TuS Hiltrup II	97: 93	12:16
8. TuS Bardüttlingdorf	100:106	12:16
9. TTC Lengerich	85:108	10:18
10. TuS Laer	78:108	9:19
11. DJK SSG Paderborn	74:116	5:23
12. SV Spexard	38:126	0:28

Ersatzgeschwächt ins Ortsderby

TT-Bezirksklasse: Rinkerode empfängt Fortuna

Rinkerode • Nach den zwei bitteren 5:9-Niederlagen in den Begegnungen gegen die direkten Mitkonkurrenten Amelsbüren und Herbern geht es für die Walstedder in den letzten acht Partien nur noch darum, sich anständig aus der Bezirksklasse zu verabschieden. Dagegen hat der SV Rinkerode in der Tabelle sogar noch losen Kontakt bis zu Rang zwei.

Im Ortsderby steht den Walsteddern neben dem immer noch angeschlagenen Ralf Becker nur Mannschaftskapitän Jan Dirk Wiewelhowe zur Verfügung. „Wir wären gerne schon am Montag mit einer kompletten Mannschaft angetreten. Verloren hätten wir sicherlich auch in Best-

besetzung, aber dass wir nun gezwungen sind, mit vier Ersatzleuten anzutreten, macht die Sache nicht einfacher“, so Wiewelhowe.

Anschlag des ungleichen Duells ist heute um 17 Uhr in der Turnhalle der Rinkeroder Grundschule. • **tj/addr**

Tischtennis-Bezirksklasse

1. TuRa Bergkamen II	124: 42	26: 2
2. SC BW Ottmarsbocholt	112: 70	20: 8
3. SV GW Westkirchen	104: 82	20: 8
4. Warendorfer SU II	109: 86	17:11
5. SC DJK Everswinkel	101: 91	17:11
6. TTC Werne 98	104: 96	17:11
7. SV Rinkerode	100: 93	16:12
8. TuS Hiltrup IV	90: 98	12:16
9. TTC Lünen-Wethmar	92:107	11:17
10. Fortuna Walstede II	47:120	5:23
11. DJK GW Amelsbüren	75:119	4:24
12. SV Herbern	67:121	3:25

Formtief der HSG-Herren

Noch kein Sieg in 2009 – platzt Sonntag der Knoten? / HSG II spielt gegen den Abstieg



Für den Aufstieg in die Landesliga müssen Christian Nübel und die HSG-Herren endlich wieder gewinnen. Foto: Timpe



Frank Linnemann und die zweite Mannschaft wollen dagegen den Abstieg aus der Kreisliga verhindern. Foto: cdr

Bezirksliga: DJK Grün-Weiß Nottuln – HSG Ascheberg/Drensteinfurt (Sonntag, 18 Uhr in Nottuln). Noch kein Sieg in diesem Jahr: Die HSG-Herren stecken in einem Formtief. „Bis zum Wochenende wollen wir uns wieder aus dem Tief befreit haben“, sagt HSG-Trainer Michael Heinlein.

Ein Sieg muss gegen den DJK Grün-Weiß Nottuln am Sonntag her, wenn die Spielgemeinschaft weiter im Kampf um den Aufstieg bleiben will. Die HSG geht vom Tabellenstand her als Favorit in die Partie, denn die Mannschaft um Heinlein steht auf Rang vier, während sich Grün-Weiß auf dem elften Platz befindet. Auch das Hinspiel hat die HSG mit 26:16 klar für sich entschieden. „Doch durch Verletzungen und berufliche Ausfälle fehlt uns momentan oft die Abstimmungen in unserem Spiel“, erklärt der HSG-Coach, der eine schwere Partie erwartet.

Niels Grüber, Niels Vetter und Jan-Philipp Stork werden aufgrund von Verletzungen auch am Sonntag nicht auflaufen können. Ein Fragezeichen steht noch hinter den Einsätzen von Gerold Willige, André Beilschmidt und Dennis Walther. „Sie sind aber auf einem guten Weg, rechtzeitig wieder fit zu werden“, erläutert Heinlein. Im Training arbeitet die HSG verstärkt an der Absprache in der Deckung. „Wir müssen schneller im Kopf und auf den Füßen sein. In den letzten Spielen wirkte das alles sehr träge“, so Heinlein.

• **Kreisliga: HSG II – DJK Sparta Münster II (Sonntag, 18 Uhr in Ascheberg).** Das Ziel der HSG-Reserve lautet: Klassenerhalt. Die heimischen Handballer stehen aber punktgleich mit dem Tabellenschlusslicht nur auf dem vorletzten Rang. „Die Spieler müssen sich langsam zusammenreißen und das umset-

zen, was wir trainiert haben“, spricht HSG-Trainer Andreas Zimmermann klare Worte.

Mit dem Tabellenzweiten wartet ein harter Brocken auf die Mannschaft um Zimmermann. „Wenn die Einstellung stimmt, habe ich die kleine Hoffnung, dass wir einen knappen Sieg landen können“, erklärt der HSG-Coach.

• **1. Kreisklasse: HSG Preußen/Borussia Münster – HSG III (Sonntag, 18.45 Uhr in Münster).** Zwei Punkte will die dritte HSG-Mannschaft von der HSG Preußen/Borussia Münster am Sonntag mitnehmen. „Gerade nach dem letzten Sieg sind wir gestärkt im Selbstvertrauen und wollen nochmal angreifen“, sagt Michael Bohnenkamp. Nach dem Aufstieg in die erste Kreisklasse streben die heimischen Handballer jetzt die Vizemeisterschaft an. Im Moment steht die Mannschaft auf Rang drei. Die Münsteraner befinden sich auf dem achten Rang. Im Hinspiel holte die HSG einen 29:23-Sieg.

• **2. Kreisklasse: HSG IV – HSG Gremmendorf/Angelmodde (Sonntag, 16.15 Uhr in Ascheberg).** Die vierte HSG-Mannschaft erwartet ein schweres Spiel gegen die HSG Gremmendorf/Angelmodde. „Das ist eine schwer zu spielende Mannschaft, da sie sehr körperbetont zur Sache gehen“, erklärt HSG-Spieler Dieter Zimmermann. • **tim**

Handball-Bezirksliga

1. TV Vreden	458:411	29: 3
2. SC Nordwalde	471:410	20:10
3. 1. HC Ibbenbüren	468:417	19:11
4. HSG Asch./Drensteinf.	424:384	19:11
5. SC Münster08	422:385	19:11
6. TSV Ladbergen	366:398	15:15
7. TB Burgsteinfurt	406:406	14:16
8. SV SW Havixbeck	386:400	13:17
9. DJK Coesfeld	400:415	13:17
10. Ibbenbürener SpVg	409:426	12:18
11. DJK Grün-Weiß Nottuln	318:337	12:18
12. TV Jahn Rheine	408:439	11:19
13. TV Emsdetten	365:439	8:22
14. TV Dülmen	419:453	8:24

SVD verliert mit 6:9

TT-Spieler rutschen ab

Drensteinfurt • Ihre zweite Niederlage in Folge haben sich die Drensteinfurter Tischtennis-Spieler am Mittwoch beim VfL Sassenberg eingefangen. Mit 6:9 verlor der SVD, der jetzt nur noch auf Rang neun der zweiten Kreisklasse steht. Mit einem Sieg hätten sich die Drensteinfurter auf Platz sechs nach vorne spielen können. Nach den Doppeln lagen die Drensteinfurter 0:3 zurück. In den Einzeln gewannen zwar Michael Kiedel, Magnus Losinzy und Jürgen Zinselmeyer jeweils beide Begegnungen, Hans Hesse, Thorsten Rolf und Jannis Gummersbach verloren jedoch ihre Partien. So blieb es bis zum Schluss bei drei Punkten Rückstand. Nächster Gegner für den trotz der Niederlage längst nicht mehr abstiegsgefährdeten SVD ist am kommenden Freitag Tabellennachbar Warendorf IV. • **addr**

2. Tischtennis-Kreisklasse

1. TV Ennigerloh	123: 50	25: 3
2. SC Fuchtorf	118: 61	24: 4
3. SG Telgte II	110: 79	22: 6
4. TSV Ostentfeld	102: 85	16:12
5. TSV Angelmodde II	104: 88	16:12
6. VfL Sassenberg	107:101	16:14
7. TSV Handorf II	99:104	14:14
8. Warendorfer SU IV	86: 87	13:15
9. SV Drensteinfurt	91:115	13:17
10. TTG Beelen III	79:115	5:23
11. TuS Freckenhorst II	57:116	5:23
12. SG Sendenhorst II	50:125	1:27



Thorsten Rolf. Foto: mak

Letzter gegen Vorletzter: Druck für den SVD

Volleyballerinnen müssen morgen siegen

Drensteinfurt • Die Volleyball-Damen des SV Drensteinfurt sind durch ein 0:3 (11:25, 14:25, 20:25) gegen BW Aasee Münster auf den Boden zurückgeholt worden und stehen nun vor einem richtungweisenden Spiel gegen Sendenhorst (Sonntag, 16.30 Uhr, Berufskolleg Ahlen). Dort erwartet sie die zweite Mannschaft des Ortsnachbarn und damit auch der Tabellenletzte.

„Wir wollen kämpfen. Der Klassenerhalt ist noch drin“, zeigt sich Brinkmann bereits energisch. Insbesondere die deutliche Pleite gegen Aasee III soll bei den Damen eine Trotzreaktion hervorrufen. Am Dienstag waren die Volleyballerinnen in Münster ohne Chance geblieben. Dass sie die Klasse haben, um mit einem Sieg zurückzukehren,

bewiesen sie mit dem 3:2 bei Telekom Münster. • **mic**

• Für die zweite Damenmannschaft geht es am Sonntagmittag gegen die Warendorfer SU III. „Wir müssen die verschenkten Punkte wieder gutmachen“, so Trainer Max Rickert. Im Hinspiel gelang den Stewwerter Damen ein 3:1-Sieg. Die Begegnung gegen den TV Jahn Oelde II ist nun für Mittwoch, 11. Februar, angesetzt. • **cdr**

Bezirksklasse

1. SG Sendenhorst III	30:12	20: 2
2. SV BW Aasee Münster III	28:12	18: 4
3. Ahleener SG	27:11	16: 4
4. Telekom PSV Münster	25:11	14: 6
5. TSC Münster III	19:21	10:12
6. BSV Ostbevern II	17:24	6:16
7. TuS Westfalia Vorhelm	8:26	4:16
8. SV Drensteinfurt	13:29	4:18
9. SG Sendenhorst II	10:31	4:18



Lena Strukamp und die Volleyballerinnen stehen weiter auf dem Vorletzten Platz der Bezirksklasse. Foto: C. Drepper

DIE VORBEREITUNG DER FUSSBALLTEAMS

Albersloh und Sendenhorst im Aufwind

3:2 für SG, 2:1 für GWA / SV Drensteinfurt und beide Fortuna-Teams starten mit Vorbereitung

• **Fortuna-Damen – SG Essen-Schönebeck III, Sonntag 13 Uhr.** Bereits am vergangenen Wochenende waren für die Walstedderinnen zwei Testläufe geplant, doch die Begegnungen mit Pelkum und Körne wurden aufgrund der Platzverhältnisse abgesagt. Die zweite Reserve von Bundesligist Essen-Schönebeck steht in der Niederrhein-Landesliga auf dem vierten Rang.

Damentrainer Christian Rätzel geht ohne Erwartungen in die Partie. „Nach dem Spiel wissen wir mehr“, sagte Rätzel, der mit der Trainingsbeteiligung bisher nicht zufrieden sein kann. Außerdem müssen die Walstedderinnen bis zum Rückrudenauftritt auf ihre neue Torhüterin Nadine Mersmann verzichten. Des Weiteren werden Anne Schwingel, Melissa Romberg, Julia Neumann, Jenny Olbricht und Barbara Kunz fehlen. • **kab**

• **Ahleener SG – SG Sendenhorst 3:2.** Deutlich besser als zuletzt beim 3:4 gegen Sassenberg zeigten sich die Sendenhorster in Ahlen aufgelegt. Früh setzte der Bezirksligist die Ahleener unter Druck und ging durch Matthias Langohr und Patrick Kowallik mit 2:0 in Führung. Leichte Fehler ließen die ASG wieder ins Spiel kommen. Der Zweite der Kreisliga Beckum traf zunächst zum Anschluss und gleich dann sogar aus. In den letzten Minuten traf Marco Werner aber zum 3:2.

Schon heute geht es für die SG zum nächsten Test gegen einen Ahleener Kreisligisten. Um 14 Uhr ist die SG bei Vorwärts Ahlen zu Gast. • **addr**

• **SV Drensteinfurt – DJK**



Martin Ismar und die Fußballer des SV Drensteinfurt treten heute zu ihrem ersten Testspiel an. Foto: Kleineidam

GW Amelsbüren, Samstag 14 Uhr. Nach fünf Trainingseinheiten bestreiten die Fußballer des SV Drensteinfurt an diesem Samstag ihr erstes Testspiel in der Vorbereitung. Der Tabellenfünfte der Kreisliga A2 steht im heimischen Erdfeld der DJK Grün-Weiß Amelsbüren gegenüber. Anstoß ist um 14 Uhr auf Kunstrasen. Die von Andreas Sorinig trainierten Münsteraner sind Tabellenvorletzter der Bezirksliga 10. Die Chancen, dass die Stewwerter mit einem Sieg starten, sind also nicht schlecht.

Weitere Testspiele stehen am 14. Februar (14 Uhr) gegen Borussia Münster, am 21. Februar (14 Uhr) gegen die DJK Wacker Mecklenbeck II und am 24. Februar (19.30 Uhr) gegen den SC Blau-Weiß Ottmarsbocholt auf dem Programm des SVD. Das erste Meisterschaftsspiel findet am 1. März gegen Borussia Münster II statt. • **mak**

• **DJK GW Albersloh – SC Gremmendorf 2:1.** Zweites Spiel, zum zweiten Mal nicht verloren: Für die Albersloher läuft die Vorbereitung erstaunlich gut. Trainer Willi Kofoet will den Sieg gegen die Gremmendorfer nicht überbewerten. Dennoch war er vor allem mit der Angriffsleistung zufrieden.

Die gute Offensiv-Leistung war es auch, die es der GWA ermöglichte, das Spiel nach einem Rückstand noch zu drehen. Durch einen individuellen Fehler gerieten die Albersloher mit 0:1 in Rückstand. Doch Stürmer Mike van der Haar und Oliver Bergmann trafen in kurzer Folge zum Sieg, der laut Kofoet sogar noch höher hätte ausfallen können. Bereits heute sind die Albersloher um 16 Uhr bei Westfalia Vorhelm zu Gast. • **addr**

• **Fortuna-Herren – Sportfreunde Bockum, Sonntag**

14.30 Uhr. „Ganz langsam den Rhythmus finden“ lautet bei der Fortuna die Marschroute für das erste Testspiel nach der Winterpause. Allzu große Erwartungen setzt Spielertrainer Darius Krawiec vor der Partie gegen den Bezirksligisten allerdings nicht in seine Mannschaft.

„Wir sind erst seit zwei Wochen im Training, zudem war der Ascheplatz zuletzt knüppelhart. Da haben wir hauptsächlich an der Kondition gearbeitet“, erklärte der Coach, der zusätzlich eine große Portion Respekt vor dem Gegner hat. „Bockum hat zuletzt gegen den Verbandsligisten Westfalia Rhynern 0:0 gespielt. Die sind also schon gut drauf“, so Krawiec, der Sonntag definitiv auf Dimitri Winkenstern verzichten muss. • **mic**

• **Borussia Münster II – SV Rinkerode, Samstag 15 Uhr.** Nicht wie vorgesehen auf heimischer Asche, sondern bei Borussia Münster findet das nächste Testspiel des Rinkeroder B-Ligisten statt. SVR-Trainer Burkhard Weber erklärt: „Der Ascheplatz in Rinkerode ist mittlerweile in einem solch bescheidenen Zustand, das bei Frost die Oberfläche knüppelhart und bei Nässe seifig glatt ist. Die Verletzungsgefahr ist zu groß.“ Die Stadt Drensteinfurt habe aber zugesagt, den Belag schnellstmöglich zu erneuern.

Nach ihrem 8:0-Erfolg gegen Ascheberg II im ersten Testspiel hofft Rinkerode im zweiten Test der Wintervorbereitung auf einen härteren Gegner. Die Chancen stehen gut: Borussia II belegt zur Winterpause Platz sieben der Kreisliga A2. • **addr**

Schachfreunde ohne Chance

Zweite verliert 1,5:4,5

Drensteinfurt • Die zweite Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt musste am Wochenende eine ärgerliche Niederlage einstecken. Gegen Telgte IV hieß es am Ende 1,5:4,5. Mit zwei abwesenden und zwei angeschlagenen Stammspielern lagen die Schachfreunde früh mit 0:2 zurück und erholten sich von diesem Rückstand nicht mehr. Einzig die eingesprungenen Ersatzspieler konnten an diesem Nachmittag das Ergebnis noch erträglich gestalten. So sorgten Lukas Bocke mit einem verdienten Remis und Francisco Puente mit einer schönen Gewinnpartie für die Drensteinfurter Punkte. Die SFD sind Tabellensiebter. SFD: Heinz-Werner Jaekel (0), Thomas Kluth (0), Frank Neugebauer (0), Daniel Jost (0), Francisco Puente (1) und Lukas Bocke (0,5)



Francisco Puente. Foto: pr

Grünkohlessen der Altherren

Drensteinfurt • Am Samstag, 14. Februar, findet um 19 Uhr das Grünkohlessen der zweiten Altherrenmannschaft des SV Drensteinfurt im Gasthof zur Wersse statt.

Wieder Rang 19 im ganzen Bundesland?

Sportabzeichen-Verleihung in Walstedde

Walstedde • Zur Verleihung der Walstedder Sportabzeichen fanden sich am Donnerstagabend 16 aktive Sportler im Vereinsheim von Fortuna Walstedde zusammen.

Stützpunktleiter Manfred Kraft zeigte sich mit den Ergebnissen aus 2008 für ganz Drensteinfurt zufrieden: „Wir haben auch in diesem Jahr wieder ein gutes Ergebnis erzielt und ich möchte mich bei euch allen bedanken. Insgesamt haben wir 705 Sportabzeichen erreicht.“ Somit wurden die 707 Sportabzeichen aus dem Jahr 2007 nur knapp verfehlt.

Gespannt warten die Beteiligten nun auf die Verkündigung des Abschneidens auf Landesebene – 2007 belegte Drensteinfurt unter 385 teilnehmenden Städten und Gemeinden in ganz Nordrhein-Westfalen den 19. Platz. Im Kreissportbund Warendorf

rangierte Stewwert an dritter Stelle.

Im gesamten Stützpunkt Drensteinfurt wurden im vergangenen Jahr 535 Jugendsportabzeichen und 170 Erwachsenen-Sportabzeichen abgelegt, 33 davon in Walstedde. Hinzu kommen 17 Familien- und 268 Minisportabzeichen. Kraft zeigte sich erfreut darüber, dass alle Drensteinfurter Schulen die Teilnahme der gesamten ersten und zweiten Mädchen-Fußballmannschaft.

Mit dem Familiensportabzeichen wurden die Familien Günnewig, Kosela, Grünwald und Wollschläger geehrt. Uwe Buchta erreichte bereits zum 26. Mal Gold bei den Erwachsenen. • **tam**



Die erfolgreichen Walstedder Sportler bekamen am Donnerstag ihre Abzeichen überreicht. Wer keine Zeit hatte, kann seine Ehrung bei Beate Kosela abholen. Foto: tam

Kunstrasen für Sendenhorst in 2010?

Sportausschuss der Stadt lehnt sofortigen Bau ab / Kosten von einer halben Millionen Euro pro Platz

Sendenhorst • Mehr Platz zum Trainieren und weniger Pfützen nach Regen wünscht sich die Sportgemeinschaft Sendenhorst. Auch bei der DJK Grün-Weiß Albersloh besteht die Begehrlichkeit nach einem besseren Platz. Aus den Ascheplätzen (Tennenplätze) sollen demnach Kunstrasenplätze werden.

Beide Vereine machten Kapazitätsengpässe geltend. Die Diskussion um zwei neue Plätze – immerhin kostet einer rund 450 000 Euro – führte zu heftigen Diskussionen in der Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Freizeit am Dienstagabend im Bürgerhaus.

Während die SPD-Fraktion, unterstützt von der B.f.A., die Wünsche am liebsten sofort erfüllt hätte, so mahnte die CDU zu einer besonnenen Vorgehensweise. Laut Bürgermeister Berthold Streffing hat das Institut für Sportwissenschaft der Universität Münster Interesse, Sendenhorst bei der Erarbeitung eines Sportstättenkonzeptes zu begleiten (Kosten: 10 000 Euro). Das Konzept soll im dritten Quartal stehen. Daraus abzuleitende Maßnahmen, wie das Anlegen eines Kunstrasenplatzes, könne man im Jahr 2010 angehen.

Für den SG-Platz liegen bereits ein Gutachten und eine Kostenschätzung vor. Christiane Seitz-Dahlkamp (SPD) meinte, dass man dies nicht einfach vom Tisch wischen dürfe. Sie unterstellte der CDU-Fraktion, dass diese in diesem Jahr nicht Nein sagen wolle, „denn es stehen ja

Wahlen an“.

Die SPD-Fraktion unterstützte den Antrag der SG, der besagte, dass die Stadt dem Umbau des Tennenplatzes im Sport- und Freizeitzentrum zustimme. Die SG will Träger der Maßnahme sein und auch ein Darlehen dafür aufnehmen. Die Stadt soll die Zins- und Tilgungsleistung abzüglich des Eigenanteils der SG übernehmen. Der Eigenanteil der SG beträgt laut Bürgermeister Streffing 5000 Euro, die Stadt müsse 450 000 Euro in ihrem Haushalt unterbringen.

CDU-Fraktions Sprecher Martin Mühlhoyer platze der Kragen, er meinte zu Christiane Seitz-Dahlkamp: „Ich finde es total Quatsch, was Sie machen. Einfach mit dem Kopf durch die Wand gehen und 450 000 Euro stemmen.“

Markus Reiling (sachkundiger Bürger der FDP) erhielt Beifall für seinen Beitrag, er spiele selbst bei der SG und so katastrophal sei der Platz nicht, dass man nicht noch ein Jahr überbrücken könne. Man könne nicht einfach eine halbe Million ohne Konzept ausgeben.

Die ersten Kostenschätzungen beliefen sich sogar auf 630 000 Euro. Da aber der Unterbau noch recht gut ist, müssen nur die oberen acht Zentimeter abgetragen und gegen Kunstrasen ausgetauscht werden, informierte Streffing. Gegen die Stimmen von SPD und B.f.A. wurde beschlossen, dass zunächst ein Sportstättenkonzept erstellt wird und der Bau eines Kunstrasenplatzes für 2010 angestrebt werde. • **wit**



Ein Foto aus dem November 2005: Auf dem Albersloher Ascheplatz bekämpfen sich SGS und GWA im Derby der Kreisliga A2. Rechts der Sendenhorster Sebastian Roskosch, links Julian Spangenberg. Foto: Sandknop

Familiensport

Sendenhorst • Unter dem Motto „Zirkus und Akrobatik“ findet am Sonntag wieder ein Familiensportvormittag von 10 bis 12 Uhr in der Westtorhalle statt.

Fortuna-Termine

Walstedde • Die Fußballteams der Fortuna stehen vor folgenden Aufgaben:

Sonntag (Fußball):

- B-Jugend – RW Vellern, 11 Uhr
- Germania Stromberg – A-Jugend, 11 Uhr

HSG-Termine

Drensteinfurt • Die Termine der Jugendteams der HSG:

Samstag:

- SG Sendenhorst - MJC, Treffen 14.30 Uhr, Anwurf 15.30 Uhr

Sonntag:

- MJE 2: Turnier in Sendenhorst, Treffen 9 Uhr, Anwurf 10 Uhr
- WJB - SC Westfalia Kinderhaus, Treffen 10 Uhr, Anwurf 10.30 Uhr, Halle Ascheberg
- MJB - SC Westfalia Kinderhaus, Treffen 12 Uhr, Anwurf 13 Uhr, Halle Ascheberg
- DJK Eintracht Hiltrup - MJD 1, Treffen 13 Uhr, Anwurf 14 Uhr
- WJD: Turnier in Roxel, Treffen 12.45 Uhr, Anwurf 14 Uhr

Damentennis

Drensteinfurt • Die Vorbereitungen für das erste stadtweite Damen-Schleichen-Turnier laufen: Am Sonntag, 15. Februar, treffen sich alle tennisbegeisterten Frauen zwischen 18 und 80 Jahren aus Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde in der Drensteinfurter Tennishalle zu einem lockeren Doppeltturnier. Die Startgebühr beträgt 5 Euro. Anmeldungen nimmt Doris Asbrand entgegen unter Telefon (02508) 8810 und E-Mail dojolu@web.de

15km: Laufserie in Hamm

Hamm • Sonntag geht sie weiter, die traditionelle, dreiteilige Winterlaufserie in Hamm. Schon zum 25. Mal findet die Laufserie im Hammer Osten statt und auch diesmal ist sie wieder eine ideale Vorbereitung auf ein gesundes und erfolgreiches (Lauf-)Jahr.

Nach dem Start im Jahnstadion brechen die Läufer diesmal auf, um 15 Kilometer am Kanal entlang und rund um die Kurparkteiche zu laufen. Auch einige heimische

Läufer haben sich für die Serie angemeldet. Vor zwei Wochen bewältigten Jürgen Kraus aus Sendenhorst und Ulrich Lechtermann aus Rinkerode die zehn Kilometer am schnellsten. Beide benötigten etwa 43 Minuten.

Kurzentschlossene können sich immer noch für die 15 Kilometer anmelden. Der Start ist um 11 Uhr, Meldungen werden – falls noch nicht alles ausgebucht ist – bis 10.55 Uhr angenommen. Ein Start kostet acht Euro. • **ddr**

Kurs für junge Tänzer

Walstedde • Tanz-Interessierte Jugendliche können in Walstedde ab sofort regelmäßig ihrem Hobby nachgehen und dabei auch noch etwas dazu lernen.

Unter dem Namen „Dancing Newcomers“ bietet die Breitensportabteilung der Fortuna einen Tanzkurs für Neueinsteiger ab neun Jahren an. Immer mittwochs von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr treffen sich die jüngsten Tänzer in der Walstedder Turnhalle. Die so genannten „Dan-

cing Teens“, eine Gruppe für Acht- bis Zehntklässler, ist ab sofort unter dem Namen „Skills 2 move“ auf der Tanzfläche und trainiert zu anderen Zeiten. Anstatt mittwochs von 17 bis 18 Uhr werden die Teenager nun zwischen 17.30 und 18.15 Uhr auf das Parkett gebeten.

Die „Dancing-Kids“, ein Fortgeschrittenen-Kurs für Jugendliche ab elf Jahren, wird ab sofort mittwochs von 18.15 Uhr bis 19 Uhr trainieren.

Dreingau Zeitung

Leser Shop

Saunaführer für die Region Münsterland, Teutoburger Wald und die Niederlande

Lernen Sie die Saunawelt in Ihrer Umgebung kennen!
Wie z.B.: Eymann-Sauna in Münster, Die Sauna Insel in Dülmen oder Münsterland-Sauna in Telgte

- 26 x Sauna-Eintritt inklusive
- Wert der Gutscheine über 420,- €
- Gutscheine gültig bis 01.11.2009



26
Sauna-Besuche
inklusive

nur 29,20 €



Verkauf in der Geschäftsstelle, Markt 1, Drensteinfurt

Jugendfeuerwehr wählt neuen Vorstand

Verein feiert 2009 40-jähriges Bestehen

Albersloh • Zahlreiche Mitglieder der Jugendfeuerwehr Albersloh trafen sich am Montag zur ersten Versammlung im neuen Jahr. Jugendwart Sascha Beisemann begrüßte dazu Wehrführer Heinz Linnemann und Zugführer Matthias Bartmann.

Im Mittelpunkt stand das ereignisreiche Vereinsleben. Schriftführer Tobias Litoborski berichtete über das Völkerball-Turnier des Kreises, das Zeltlager in der Rhön und die Besichtigung der Feuerwache in Münster.

Dann war ein umfangreiches Wahlprogramm zu bewältigen. Die Funktionen wurden wie folgt besetzt: Jugendgruppenführer Hendrik Lehmkuhl, Stellvertreter

Maxi Pufahl, Kassierer Maximilian Erdt, Schriftführer Tobias Litoborski, Kassenprüfer Benjamin Pufahl und Phillip Wiewel. Die Organisation von Festen der Jugendfeuerwehr übernahmen Alica Dormeier und Hendrik Lehmkuhl. Wimpelträger sind Marco Bartmann, Felix Franke und Julian Hegemann.

Vorhaben für das Jahr 2009 sind die Teilnahme am Zeltlager des Kreises Warendorf zu Pfingsten und die Abnahme der Leistungsspanne in Everswinkel. Die Albersloher werden sich mit einer Gruppe beteiligen. Außerdem freut sich die Jugendfeuerwehr auf ein Geburtstagsfest. Der Verein wird 2009 40 Jahre alt. • **gez**



Die Jugendfeuerwehr Albersloh hat am Montag einen neuen Vorstand gewählt. Foto: pr

Die Musikschule stellt sich vor

Sendenhorst • Einen Tag der offenen Tür veranstaltet die Musikschule Beckum-Warendorf am Samstag, 14. Februar, in der Kardinal-von-Galen-Schule in Sendenhorst.

Die Musikschule richtet sich damit an Kinder und Jugendliche, die gerne ein Instrument lernen möchten.

Von 14 bis 17 Uhr bietet sich in den Räumen der Grundschule die Gelegenheit, verschiedene Instrumente auszuprobieren und die Lehrer der Musikschule persönlich kennenzulernen.

Um 14.15 Uhr startet das erste Schülerkonzert. Es gibt Musik aus den Bereichen Klassik, Pop, Rock und Jazz zu hören. Um 15 Uhr beginnt parallel zur Instrumentenberatung eine Aufführung der Musikalischen Früherziehung unter der Leitung von Marlies Bozzetti. Der Tag wird von einem zweiten Schülerkonzert, das um 16 Uhr beginnt, eingerahmt.

Weitere Informationen im Büro der Musikschule, Tel. (02581) 534307.

www.musikschule-waf.de

Ein Stück für jede Altersgruppe

Zweite Saison des Sendenhorster Ensembles

Sendenhorst • Im Herbst 2007 schlug die Geburtsstunde des Sendenhorster Ensembles. Menschen dieser Stadt spielen fortan Theater für Menschen dieser Stadt. Unter diesem Motto lud damals die Muko zu den ersten Treffen – zu denen über 100 Theaterinteressierte kamen.

Nun ist der Anfang gemacht und das Sendenhorster Ensemble geht in seine zweite Saison – wieder mit einem Stück für Kinder, einem für Jugendliche und einem für Erwachsene.

Die Kinder spielen das Grips-Theaterstück „Doof bleibt doof“ (1. März und 7. März um 15 Uhr in der Realschulaula), die Jugendtheatergruppe zeigt „FSK 16“ (13. Februar um 20 Uhr im Haus Siekmann) und die Erwachsenen sind „Die acht Frauen“

(28. Februar und 14. März um 20 Uhr im Casino des St. Josef-Stifts).

Die Muko unterstützt das Sendenhorster Ensemble noch im ersten Jahr seiner Selbstständigkeit, zunächst versuchen die Theaterleute aber auf eigenen Füßen zu stehen. Mitarbeit ist erwünscht, beispielsweise beim Service zu den Vorstellungen. Mitspieler werden demnächst auch wieder gesucht; so sollen im März zwei Theaterkurse für Kinder und Jugendliche angeboten werden.

Für die Vorstellungen in Sendenhorst gibt es im Vorverkauf Karten beim Bürgerservice im Rathaus der Stadt, Tel. (02526) 303116, und in der Nebenstube in Albersloh, Tel. (02535) 81500.

www.sendenhorsterensemble.jimdo.com



Die Erwachsenen des Sendenhorster Ensembles zeigen zweimal das Stück „Die acht Frauen“. Foto: pr



40 Jahre KG „Schön wär's“ – das wird am Sonntag, 8. Februar, ganz groß in Sendenhorst gefeiert. Los geht's um 11 Uhr mit einem Gottesdienst in der Sendenhorster St. Martin-Kirche. Die Karnevalisten werden im Kostüm den Gottesdienst besuchen und würden sich freuen, wenn die Gastvereine ebenfalls kostümiert erscheinen würden. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Musikzug bis ins Bürgerhaus, wo ab etwa 12 Uhr zu einem feierlichen Frühschoppen eingeladen wird. 1969 wurde innerhalb der Kolpingsfamilie die KG geboren, erklärt Gründungsmitglied Josef Voßding. „Es war ja alles noch viel familiärer“, erinnert er sich. „Weil wir die Kostüme anhaten, sind wir gleich sonntags damit durch die Straßen gezogen“, erklärt Voßding. 1967 war Josef selbst Prinz der Kolpingsfamilie und feierte mit seinem Elferrat unter dem Motto „Was will der weiße Wal im Rhein?“. Mit einem Handkarren sei ein riesiger weißer Wal mit Prinz Josef obenauf durch die Straßen gezogen worden, im Festsaal wurde anschließend weitergefeiert (Foto).

Text/Foto: Schmitz-Westphal

„Sind wir noch Papst?“

Woche der Brüderlichkeit setzt sich mit dem Thema Antijudaismus auseinander

Sendenhorst • Hellseherische Gaben bescheinigt der Theologe Prof. Dr. Herbert Ulonksa dem Realschulleiter Gerd Wilpert. Als dieser vor einem halben Jahr das Thema für die elfte Woche der Brüderlichkeit ins Gespräch brachte, habe man nicht ahnen können, wie aktuell es auf einmal dank der jüngsten Papst-Entscheidung werden könnte.

„65 Jahre nach dem Holocaust – haben die christlichen Kirchen ihren Antijudaismus überwunden?“: Dieser brisante Frage will man bei fünf Veranstaltungen vom 1.

bis 8. März nachgehen.

Papst Benedikt XVI. höchstselbst sorgte mit der Aufhebung der Exkommunikation von Richard Willamson, einem Bischof der Pius-Bruderschaft und Holocaust-Leugner, dafür, dass die Woche der Brüderlichkeit von interessanten Diskussionen geprägt sein wird. „Sind wir noch Papst?“, ist die Frage, die den Theologen Professor Dr. Herbert Ulonksa, einer der Organisatoren, derzeit beschäftigt und über die auch in den Veranstaltungen debattiert werden wird.

Eine Anregung, sich dieses Mal mit dem Umgang der

christlichen Kirchen mit dem Judentum zu beschäftigen, kam von Dietmar Hecht, der auf ein Schriftband in der Ahlener Marienkirche hinwies.

Am Hochaltar unter dem Tabernakel findet sich eine lateinische Zeile von Thomas von Aquin: „Et antiquum documentum novo cedit ritui“, was übersetzt heißt: „Und die alte Lehre weiche dem neuen Brauch“. Dieser Satz findet sich auch als „Tantum ergo“ im katholischen Lieberbuch „Gotteslob“ (Nummer 541).

Der Satz von Thomas von Aquin sage aus, dass das Judentum erlösungs- und

missionierungsbedürftig sei, Katholiken würden sich damit über die Juden erheben. Für Aufbrüche habe Papst Johannes Paul II. gesorgt, erkennt Professor Dr. Ulonksa an. Und schiebt mit Blick auf den derzeit im Fokus stehenden Papst Benedikt ein verärgertes „Und jetzt das!“ hinterher.

Der Arbeitskreis „Woche der Brüderlichkeit in Sendenhorst“ möchte mit seinem Thema darauf hinweisen, wie arglos und unbewusst Christen heute noch Texte mitbehalten oder mitsingen, in deren Inhalt eine Herabsetzung des Judentums zu sehen sei. • **wit**

Das Programm

• Am Samstag, 28. Februar, führt das Olaf-Kordes-Trio um 20 Uhr im Haus Siekmann die „Easter Suite“ von Oscar Peterson auf.

• Bei der Eröffnungsveranstaltung am Sonntag, 1. März, um 17 Uhr im Haus Siekmann wird die Bernhard-Kleinhaus-Plakette verliehen. Zuvor gibt es Vorträge des katholischen Theologen Dr. Hermann-Josef Perrar und des evangelischen Theologen Professor Dr. Klaus Wengst.

• Am Mittwoch, 4. März, findet um 20 Uhr im Haus Siekmann eine Podiumsdiskussion statt.

• Am Freitag, 6. März, um 19.30 Uhr im Haus Siekmann geht der Dokumen-

tarfilm „Was bleibt“ der Frage nach, wie betroffene Familien heute mit dem Holocaust umgehen.

• Vom 6. bis 15. März findet im Haus Siekmann eine Ausstellung über „Frauen im Konzentrationslager“ statt. Öffnungszeiten: Samstag 15 bis 19 Uhr, Sonntag 11 bis 17 Uhr.

• Eine Exkursion am Samstag, 7. März, führt unter dem Titel „Juden und Bauern“ zu Schauplätzen der Novelle „Die Judenbuche“. Anmeldung unter Tel. (02382) 59436 oder im Internet. www.vhs-ahlen.de

• Eine Schlussandacht findet am Sonntag, 8. März, um 18 Uhr in der St. Martin-Kirche statt. • **wit**



Der Stein des Anstoßes: Dieses Zitat von Thomas von Aquin gab die Anregung für das diesjährige Thema der „Woche der Brüderlichkeit“ in Sendenhorst. Foto: pr

Verbindungen weiter stärken

Weltgebetstag widmet sich Papua-Neuguinea

Albersloh • „Viele sind wir, doch eins in Christus“ – so lautet das Motto des diesjährigen Weltgebetstags, der am 6. März stattfindet.

Um hierauf vorzubereiten, hatten Elisabeth Seebrocker und Mechthild Ahlers von ökumenischen Vorbereitungsteam alle Interessierten am Dienstag zum Infoabend in die Altenbegegnungsstätte eingeladen.

In diesem Jahr kommt die Gottesdienstordnung aus Papua-Neuguinea, dem zweitgrößten Inselstaat der Welt. Das Land im Südpazifik, in dem von 1989 bis 1998 ein blutiger Bürgerkrieg herrschte, hat auch heute noch unter erhöhter Gewaltbereitschaft nicht nur in den Familien zu leiden, und die Menschen

leben in ständiger Angst vor dem Aufflammen neuer Konflikte.

Mit einem Dia-Vortrag und vielen Informationen widmeten sich die Interessierten dem Alltag der Menschen in dem Land, insbesondere dem der Frauen. Auch wurden Lieder gesungen und die Gelegenheit genutzt, ein landestypisches Essen zu genießen: Süßkartoffeln mit Sardellencreme.

Nicht nur die Organisatoren sehen den Weltgebetstag als Möglichkeit, bestehende Verbindungen mit den Frauen aus Papua-Neuguinea zu stärken und zu aktualisieren und hoffen auf große Beteiligung an dem ökumenischen Gottesdienst in der Gnadenkirche. • **hus**



Kaminabend: Sie wurden am Mittwoch an ein lodernes Feuer gerufen, die Mitglieder der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst. Es gab jedoch nichts zu löschen. Vielmehr fand man sich zum gemütlichen Kaminabend auf dem Hof Geschermann ein. Vorsitzender Bernhard Münstermann begrüßte unter den 21 Teilnehmern auch zwei Kameraden aus Rinkeode. Münstermann bedankte sich gemeinsam mit Alfred Ricken bei den Gastgeberinnen Rita und Reinhard Geschermann (Foto v.l.) und überreichte einen ulkigen Stelzvogel als Gartenschmuck. Dann unterhielt er die Tafelrunde mit allerlei Geschichten. Text/Foto: Genz

Luthers Frau ist das Thema

Albersloh • Die evangelische Kirchengemeinde Wolbeck-Albersloh lädt zu den besonderen Themengottesdiensten „Katharina von Bora“ am Sonntag, 15. Februar, um 10.15 Uhr in Wolbeck in die Christuskirche und am Sonntag, 22. Februar, um 10 Uhr in die Gnadenkirche nach Albersloh ein. Dabei soll das Leben und Wirken dieser weniger bekannten, allerdings höchst interessanten Frau des Theologen Martin Luthers näher beleuchtet werden. Die Mitglieder des Vorbereitungsteams – Andrea Lammerding, Susanne Walter-Fritzen, Elisabeth Seebröcker, Renate Koebbert, Prof. Dr. Herbert Ulonksa und Dr. Stefanie Pfister – recherchieren bereits seit Herbst 2008 zu „Katharina“ und freuen sich daher auf viele Interessierte.

Natur- und Erlebnispfad

Sendenhorst • Die Naturföderungsgesellschaft Sendenhorst plant gemeinsam mit der Stadt die Einrichtung eines Natur- und Erlebnispfad auf dem Gelände des Hofes Schmetkamp. Dem Besucher, gleich ob Erwachsenen oder Kind, soll Wissen über die Natur vermittelt werden. Die Idee ist, zehn bis 15 Stationen zu errichten, die informieren oder die Möglichkeit bieten, selbst aktiv zu werden. So soll gleichzeitig ein interessanter Rundgang geschaffen werden. Um einen Einblick in die Überlegungen zu geben, sind alle Interessierten zur Infoveranstaltung „Natur- und Erlebnispfad Hof Schmetkamp“ am Mittwoch, 11. Februar, um 19.30 Uhr im Haus Siekmann eingeladen.

KG-Termine am Wochenende

Sendenhorst • Die heiße Phase der fünften Jahreszeit beginnt. Hier die nächsten Termine der KG „Schön wär's“:

- Samstag, 7. Februar, 14.30 Uhr: Treff beim Prinzenpaar Kolb, anschließend Auftritt beim Kinderkarneval; 20 Uhr: Treff bei Zurmühlen, anschließend Auftritt bei der Schützenbruderschaft St. Antonius in der Waldmutter,
- Sonntag, 8. Februar, 10.30 Uhr: Treff am Südportal der Kirche zum Jubiläumsoffener, anschließend Messe zum 40-jährigen Bestehen der KG, danach geht es zum Frühschoppen ins Bürgerhaus.

Vortrag über Wibbelt

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie Sendenhorst lädt zum Gesprächsnachmittag bei Kaffee und Kuchen am Montag, 9. Februar, um 16 Uhr in das Alte Pastorat ein. Rainer Schepper aus Münster, der Augustin Wibbelt gut gekannt hat und einen großen Teil seines Nachlasses besitzt, wird einen Vortrag mit vielen Rezitationen halten. Eine Anmeldung ist bis zum 7. Februar erforderlich bei Rudolf Schomacher, Tel. (02526) 706, Anneliese Kersting, Tel. (02526) 1349, oder Heinz Brechtenkamp, Tel. (02526) 731.

Qi Gong-Kursus der Landfrauen

Sendenhorst • Mit Qi Gong Lebenskraft stärken und Gelassenheit üben – diesen Kursus bieten die Landfrauen unter der Leitung von Roland Mord und Ulrike Peters an. Geeignet ist er besonders für ältere Menschen, da er sich nach den Fähigkeiten und Bedürfnissen jedes einzelnen Teilnehmers richtet. Er findet bis zu den Sommerferien immer donnerstags von 19.15 bis 21 Uhr im Haus Siekmann statt. Beginn ist am 26. Februar. Info und Anmeldung unter Tel. (02526) 951450.



Handwerker in der Umgebung

Service vom Fachmann – wir sind da, wenn Sie uns brauchen

Ausführung von Erd-, Maurer- und Betonarbeiten

jm Muesmann
Bauunternehmung GmbH

48317 Drensteinfurt · Schützenstraße 13
Telefon 0 25 08 / 12 21 · Fax 94 02
Mobil: 01 71 / 4 25 77 41
e-mail: udo.muesmann@web.de

Kundendienst ist unsere Stärke!

Schlering
ENERGIE • KLIMA • UMWELT

48317 Drensteinfurt-Rinkerode · Göttendorfer Weg 2–4
Telefon 0 25 38/93 11-0 · Telefax 0 25 38/93 11-77
www.schlering.de

BERATUNG, PLANUNG, VERKAUF UND VERLEGUNG
VON FLIESEN UND NATURSTEINEN

kn
fliesen k. nägeler

Eigene moderne Ausstellung
Mo-Fr 8-12 und 14-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung

Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

Wir legen Ihnen Böden zu Füßen!

HEIM-DEKO-TEAM
U. Kahlau/W. Stenzel GbR

- Teppichböden
- CV + PVC Böden
- Linoleum
- Laminat
- Korkböden
- Fertigparkett
- Holzfußleisten

- Treppen- u. Altboden-sanierungen
- Renovierungen
- Pflegemittel
- Reinigungsmaschinen-verleih
- und vieles mehr

48317 Drensteinfurt · Hammer Straße 4
Tel. 0 25 08/99 49 00 · Fax 0 25 08/99 49 01

Ludger Friggemann

Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 0 23 87/9 40 39 · ☎ 0 23 87/9 40 19
Schicks Kamp 40 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Hüls Metall

Gildestraße 16
48317 Drensteinfurt

Edelstahl - Messing - Aluminium

> Geländer > Fenster-Türgitter
> Türgriffe > Briefkästen

Tel. 0 25 08 / 99 79 03
Fax: 0 25 08 / 99 79 04
info@huels-metall.de
www.huels-metall.de

> und vieles mehr in unserer Ausstellung

Meisterbetrieb
Frank Jacob
Bedachungs GmbH

DÄCHER · FASSADEN · KAMINKOPFSANIERUNG · BAUKLEMPNEREI
EIGENER GERÜSTBAU · REPARATURSCHNELLDIENST

Am Prillbach 35 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Telefon 0 23 87 / 15 99
Fax 0 23 87 / 15 09 · Funk 01 77 / 8 88 15 99



Kälte erhöht die Nachfrage Absatz-Schub für moderne Feuerstätten

Die Kältewelle mit zum Teil rekordverdächtigen Minusgraden hat bei den Verbrauchern zu einer deutlich höheren Nachfrage nach Kaminöfen, Kachelöfen, Heizkaminen und den nach wie vor staatlich geförderten Pellet-Einzelöfen geführt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurden im Januar rund zehn Prozent mehr Geräte verkauft.

Eine kalte Witterungsphase, wie sie nun zu beobachten war, führt stets zu höheren Verkaufszahlen, so die Erfahrung des HKI (Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik) zur aktuellen Marktsituation. Nach Angaben des Verbandes gibt es noch keine Lieferengpässe, wie auch eine Nachfrage bei Herstellerfirmen und Fachhändlern ergab.

„Ein Großteil der 350 000 Geräte, die jährlich in Deutschland ihren Käufer finden“, so Frank Kienle, Geschäftsführer des HKI, „wird ohnehin während der kälteren Herbst- und Wintermonate abgesetzt. Zurzeit sind es noch einige mehr als sonst. Die Lager des Fachhandels sind aber noch so gut gefüllt, dass jeder, der sich kurzfristig für eine moderne Feuerstätte entscheidet, auch zu seinem Kaminfeuer kommt.“

Für den Verbraucher stehen die besondere Atmosphäre und die angenehme Wärme im Vordergrund, die ein flackerndes Feuer und knisternde Holzscheite verbreiten. Hinzu kommen praktische Überlegungen und wirtschaftliche Gründe: Einerseits macht die eigene Feuerstätte unabhängig von Versorgungsunternehmen. Andererseits sind die Brennstoffkosten für Holz und Braunkohlebriketts deutlich niedriger als jene für Strom, Öl oder Gas. Beides führt dazu, dass sich immer mehr Bundesbürger für diese besonders gemütliche, zusätzliche Wärmequelle entscheiden.

Darüber hinaus hat die Gerätetechnik in den vergangenen Jahren erhebliche Fortschritte gemacht. Mit Wirkungsgraden von 75 Prozent und mehr haben moderne Feuerstätten mit älteren Geräten aus den 70er Jahren eigentlich nur noch den Brennstoff gemeinsam.

www.hki-online.de

HAUSMEISTER-SERVICE
UDO LACKHOFF

rund um Haus + Garten
privat und gewerblich; seriös – zuverlässig – flexibel

Renovierungen – Umbauten aus einer Hand!

Felsenweg 10 · Drensteinfurt
Fon 0 25 08 / 95 06 · Mobil 01 62 / 9 16 93 39

Staubfrei Parkett renovieren!
Jetzt bei uns mit der Bona Dust Care-Revolution.

Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden – Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · Fax 0 25 08/99 92 50
www.parkett-bouchette.de

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

CLEAN-AS
S. Stosberg
Dienstleistungen

Gebäude-, Glas- u. Teppichbodenreinigung

☎ 0 25 08 / 99 74 95 Fax 99 74 93
Mobil 01 75 / 4 16 61 71
E-Mail: clean.as@gmail.com

Michael Edelkötter

Osttor 49e
48324 Sendenhorst
Tel.: 0 25 26/14 86
Mobil: 0162/9 82 01 80

Handwerker & Hausmeister-Service

- Umbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenarbeiten
- Renovierungen
- Malerarbeiten
- Fliesenarbeiten

MB MÖLLERS & BESEMANN

Homburgstraße 2
59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: (0 25 99) 25 46
Fax: (0 25 99) 26 47
kontakt@metallbau-mb.de

METALLBAU GBR

Schlosserarbeiten – Fenster – Türen – Fassaden – Schaufenster – Automatiktüren – Brandschutzelemente – Sonnenschutz – Wintergärten – Terrassenüberdachungen – Fliegengitter

M+D Fliesen
Tel. 01 71 / 8 74 61 16
Fax: 0 25 08 / 99 96 42

SCHÖNHEIT + SCHUTZ

MANGELS

Malermeister GmbH
Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 · maler-mangels.de

Willi Dieninghoff
Service für Ihr Haus

Königsberger Straße 8
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 16 88 Fax -993234
Mobil: 01 71 / 4 53 65 33
e-mail: w.dieninghoff@online.de

Montage, Reparatur, Lieferung

- Fenster
- Türen
- Rolläden
- Markisen
- Jalousien
- Fliegengitter
- Kellerschachtdeckung
- Elektroantriebe
- Rasenschnitte

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Jungfermann Elektro

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 0 23 87/81 48 · Fax 0 23 87/91 98 84

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Stahl- und Metallbau

BRÜGGEMANN & JUNKER GMBH & CO. KG

Fachbetrieb für:

- Edelstahlverarbeitung
- Vordächer, Treppen-, Balkon- und Geländerbau
- Feuer-, Rauchschutz- und Sicherheitstüren
- Haustüren, Tore und Antriebe
- Markisen und Wintergartenbeschattungen
- Terrassenüberdachungen

Kruppstraße 23 · 59227 Ahlen
Tel.: 0 23 82/6 30 47 · Fax: 0 23 82/6 59 14
Mail: info@brueggemann-junker.de
Internet: www.brueggemann-junker.de

Renovieren komplett: Schöne Böden!

Parkett, Laminat, Teppichböden oder Linoleum

suntrup
BODEN & WAND!

Inh.: Bettina Leschnikowski
www.teppich-suntrup.de

0251/37 198 · 0171/448 79 24
Warendorfer Str. 134 · 48145 Münster

Land-, Forst-, Reinigungs- und Gartentechnik
Insektenschutz- und Lichtschachtsysteme

Franz Graute

Beratung - Verkauf - Service - Ersatzteile - Verleih - Online Shop

Franz Graute · Eickendorf 1 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08-98 46 01 · Fax 98 46 02
Mobil 0171-3654267 · eMail: info@garten-forsttechnik.de · www.garten-forsttechnik.de

Neuer Tunnel ist langfristiges Ziel

AK zum Stadtentwicklungskonzept tagte

Drensteinfurt • Die fünfte und letzte Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung 2020 fand am Mittwoch in der Alten Post statt.

Der Sprecher des Arbeitskreises, Hermann Tewes, konnte insgesamt 14 Arbeitskreismitglieder sowie Bürgermeister Paul Berlage und Martin Brinkötter von der Stadtverwaltung begrüßen. Auf der Tagesordnung standen erneut die Themen Verkehrssituation sowie das Ortsbild Drensteinfurt.

Über eine städtebaulich attraktivere Gestaltung der Schlossallee sowie des Platzes neben der Gaststätte Amigos wurde intensiv diskutiert. Berlage wies darauf hin, dass Maßnahmen nur in enger Abstimmung mit dem Eigentümer erfolgen können.

Ein weiteres Ziel des Arbeitskreises war die Erstellung eines Radwegekonzeptes für Drensteinfurt. Obwohl man sich darüber im Klaren war, dass es sich um ein Millionenprojekt handle, soll nach Meinung des Arbeits-

kreises dennoch die Verbreiterung oder Neuanlegung eines Fußgänger-/Radfahrtunnels im Bereich des Bahnhofs als langfristiges Ziel verfolgt werden.

Jürgen Blümer griff abschließend nochmals das Thema Umwelt auf und regte unter anderem an, städtische Dachflächen zur Installation von Solar- bzw. Photovoltaikanlagen zur Verfügung zu stellen. Eine Initiative für eine Bürgersolaranlage würde, so der Bürgermeister, die Stadt sehr begrüßen und unterstützen.

Mit dieser Sitzung ist die Arbeit der Gruppe nunmehr beendet. Seit September 2008 hat sie sich mit den Themen Wohnsituation, Baulandentwicklung, Gewerbe- und Industrieflächen, Verkehr und Ortsbild sowie Klima, Umwelt und Energie beschäftigt und entsprechende Ziele formuliert, deren Umsetzung nun durch die Stadt Drensteinfurt erfolgen soll. Die Verwaltung wird jetzt die Ideen in das „Stadtentwicklungskonzept“ aufnehmen.

Neuer Festverlauf, weniger Kosten

Bürgerschützen zur Klausurtagung in Bad Laer

Drensteinfurt • Bereits zum 30. Mal startete der Vorstand des Bürgerschützenvereins St. Johannes zu seiner traditionellen Klausurtagung. Der Weg führte die Mannen in diesem Jahr nach Bad Laer.

Vorsitzender Ludger Wienkamp überreichte Norbert I. Engels den Königsteller, der ihn immer an seine Regentenschaft erinnern soll.

Nach einem kurzen Rückblick auf das Jahr 2008 wurden gezielt die Planungen für 2009 und darüber hinaus in Angriff genommen.

Der 15,93 Meter hohe Maibaum soll voraussichtlich am 10. Mai beim Sommerfest auf dem Marktplatz aufgestellt werden. Das Schützenfest wird in diesem Jahr am 19., 20. und 21. Juni gefeiert. Hierfür waren umfangreiche Neuplanungen erforderlich.

„Wir haben einen geänderten Festverlauf, nun gilt es, diesen mit Leben zu füllen“, so die Worte Wienkamps. Da das Königsschießen nun wieder am Samstag stattfindet, wird der Bierkönig am Freitag ermittelt. Nach dem Kommers wird am späten Freitagabend ein bekannter Stimmungssänger im Festzelt auftreten. Während des Vogelschießens wird erstmals eine professionelle Kinderbelustigung angeboten. Der Frühschoppen am Sonntag wird durch einen zusätzlichen Programmpunkt aufgelockert.

Ein weiteres Thema war die Maßgabe einer drastischen Reduzierung der Kosten, die auf einen Schützenkönig zukommen. Nach angeregter Diskussion konnte dieser wichtige Punkt zufriedenstellend abgeschlossen werden.



Zur dreitägigen Klausurtagung kam der Bürgerschützenvorstand in Bad Laer zusammen. Foto: pr

Schwachstellen schnell aufdecken

Thermografieaktion der Volksbanken

Sendenhorst/Drensteinfurt/Rinkerode • Damit teure Energie nicht im wahrsten Sinne des Wortes zum Fenster hinausgeworfen wird, halten die Volksbanken in Sendenhorst, Drensteinfurt und Rinkerode noch bis zum 15. Februar ein besonderes Angebot bereit: eine Thermografieaufnahme der eigenen vier Wände, die Schwachstellen aufzeigt und bei Bedarf dabei hilft, das Haus für den nächsten Winter gut einzupacken.

„Dieses Foto mit einer Spezialbildkamera ist ein erster, einfacher und kostengünstiger Schritt, um mögliche Wärmeaustritte zu lokalisieren. Das wiederum ist der ideale Ansatz, um dann eine wirklich wirkungsvolle Modernisierung einzuleiten“, erläutert Bereichsleiter und Prokurist Peter Nährig.

Um allen interessierten Hausbesitzern den Einstieg

in das Thema schmackhaft zu machen, gibt es die Thermografieaufnahme in Kooperation mit der Bausparkasse Schwäbisch Hall besonders günstig. Sie kostet lediglich 39 Euro und beinhaltet das entsprechende Foto samt anschließender Informationsveranstaltung.

„Gerade die Informationsveranstaltung ist eine wichtige Ergänzung. Worauf muss ich bei der Renovierung achten? Mit welcher Maßnahme fange ich an? Wie hoch sind die Energieeinsparungen und in welchem Verhältnis stehen die Kosten? Welche Förderungsmöglichkeiten gibt es? Auf diese und weitere Fragen werden die Antworten präsentiert“, so übereinstimmend die drei Niederlassungsleiter Joachim Blawatt (Sendenhorst), Peter Saphörster (Drensteinfurt) und Theres Moddick (Rinkerode).



Tolle Preise heimsten am Freitag die Sieger des Grünschnabelwettbewerbs an der Kardinal-von-Galen-Grundschule in Sendenhorst ein. Dafür hatten die Schüler in diesem Jahr jede Menge Text zu lesen bekommen, berichteten Martina Lackmann und Gabi Krevert-Skerhut. Die Aufgabe hatte darin bestanden, beim Wettbewerb der Schülerzeitung Fragen zum Text zu beantworten. Insgesamt hatten 60 Kinder aus allen Klassen teilgenommen, 17 von ihnen gewannen mit den richtigen Lösungen nun eine Tüte voller Preise. Unter anderem gab's Schlüsselbänder, Fingerwärmer und eine Eintrittskarte fürs Sendenhorster Hallenbad, die von der Sendenhorster Geschäftswelt gespendet wurden. Gewonnen haben: Carola Winkler, Alina Borgmann, Tabea Skerhut, Alicia Kötter, Falk Schuler, Robin Mertzinis, Sophia Reißmann, Noah Weiland, Marvin Scholz, Nicolas Horst, Fynn Mallmann, Julia Stoffers, Johanna Wessel, Jana Meininghaus, Jacqueline Valis, Alyssa Skerhut und Stefan Chudalla.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

„Nein, ich will das nicht!“

Ludgerus-Schule möchte Kinder mit theaterpädagogischem Präventionsprogramm stärken

Albersloh • Wie wichtig es ist, ein Nein-Gefühl zu formulieren, wurde den Eltern der 3. und 4. Klassen der Ludgerus-Schule am Mittwoch deutlich.

Das Thema „Sexueller Missbrauch“ steht in der Albersloher Grundschule in den nächsten Wochen auf dem Lehrplan, um Kinder zu stärken und sie mit praktischen Strategien vor sexuellen Übergriffen zu schützen.

Bereits zum sechsten Mal beauftragte die Schule die „Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück“, die mit interaktiven Szenen das Bewusstsein der Kinder, Eltern und Lehrer erreichen will.

Gefühlswelt

Noch bevor die Theaterpädagogen Heidi Vollprecht und Joachim Hillmann auf der kleinen Bühne ihr Programm für die Eltern starteten, forderten sie diese auf, sich wieder in die Gefühlswelt der Kinder zu begeben, um aus ihrer Sicht Situationen bewerten zu können.

Mit dem Mädchen, das dem Freund die Haare bürstet, bis es ziept, dem Nachbarn, der dem Jungen nur Tennisspielen beibringen will und ihm dabei an den Po fasst... Es werden kurze Szenen gespielt, in denen körperliche Grenzen von Kindern überschritten werden. Mit solchen

Szenen sollen die Kinder für das Ja- oder Nein-Gefühl sensibilisiert werden.

Da es, wie die Fachleute wissen, gerade im sozialen Umfeld häufig zu sexuellem Missbrauch kommt, ist es für viele Kinder schwer, ein deutliches Nein zu formulieren. Die Pädagogen wollen die Kinder ermutigen, sich mit ihren Ängsten und Nöten an ihre Eltern, Lehrer oder auch die Polizei zu wenden.

In drei Schulstunden wenden sich die Theaterpädagogen mit Spielszenen an die Kinder und beziehen sie mit Fragen in die Stücke ein. Besonders wichtig ist ihnen dabei die enge Zusammenarbeit mit den Lehrern. So wird auch Material zur Nachbereitung zur Verfügung gestellt, das in den Schulstunden bearbeitet werden kann.

Die Konrektorin der Ludgerus-Schule, Annette Stüer, unterstrich mit einigen Worten die Wichtigkeit des Präventionsprogramms, das bei den Eltern und Lehrern auf große Akzeptanz stöße und sich, seit es 1999 zum ersten Mal durchgeführt wurde, etabliert habe. Finanziert wird das Projekt in diesem Jahr von der Stadtparkasse Münsterland Ost, dem Förderverein und einem Elternbeitrag. Eine sicherlich gute Investition in die Zukunft der Kinder, waren sich Eltern und Lehrer einig. •hus



Heidi (Heidi Vollprecht) kämmt ihrem Kumpel (Joachim Hillmann) die Haare bis es ziept. Das „Nein“ steht ihm ins Gesicht geschrieben. Foto: Husmann

Meldungen

Erste Preise für Drensteinfurter

Drensteinfurt • Der Regionalwettbewerb Münsterland von „Jugend musiziert“ fand nun statt. Insgesamt haben sich 46 Schüler der Kreismusikschule daran beteiligt und sehr gut abgeschnitten. Aus Drensteinfurt erhielten Carl-Erik Vogt (Horn) und Simon Wiesrecker (Gitarre) erste Preise. Sie dürfen am Landeswettbewerb in Düsseldorf teilnehmen. Das Preisträgerkonzert findet am Sonntag, 8. Februar, um 11 Uhr auf Haus Nottbeck in Oelde-Stromberg statt. An dessen Ende bekommen die Teilnehmer aus dem Kreis Warendorf auch ihre Urkunden durch den stellvertretenden Landrat Franz-Josef Buschkamp überreicht. Die Öffentlichkeit ist zu diesem Konzert eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Hilfe für die Angehörigen

Drensteinfurt • Das Thema Demenz betrifft immer mehr Familien. Der Betroffene kann nicht mehr alleine gelassen werden – eine große Verantwortung für die Pflegenden. Hier will das Café Malta, der Verein zur Förderung der Angehörigen demenziell Erkrankter, die Familien unterstützen. Unter der Vorsitzenden Birgit Salomon lädt der Verein zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 10. Februar, um 19 Uhr beginnt in der Alten Post ein Abend, zu dem betroffene Familienangehörige und alle Interessierten eingeladen sind. Hauptreferent des Abends ist Rechtsanwalt Frank Huerkamp.

Fanfarenzug spielt auf

Sendenhorst • Der Stadt-Fanfarenzug Blau-Weiß spielt am Sonntag, 8. Februar, beim Frühschoppen zum 40-jährigen Bestehen der KG „Schön wär's“. Treffen ist um 11 Uhr in Uniform zum Gottesdienst an der St. Martin-Kirche. Für alle, die nicht am Gottesdienst teilnehmen, ist um 13.45 Uhr Treffen in Uniform am Bürgerhaus.

Erst Messe, dann Frühstück

Albersloh • Die Monatsmesse der kfd St. Ludgerus findet am Dienstag, 10. Februar, um 8 Uhr statt. Im Anschluss an die Messe sind alle Gemeindeglieder zum gemütlichen Frühstück in die Altagsstätte eingeladen.

Dreingau Zeitung Leser Shop

Steuererklärung für Rentner

Auf dieses Buch haben viele Rentner gewartet.

Der Ratgeber schafft Klarheit, hilft dem Leser Schritt für Schritt beim Ausfüllen der neuen Steuer-Formulare und erläutert anhand von anschaulichen Beispielen die wichtigsten Fakten zum Thema.

nur 12,90 €

Verkauf in der Geschäftsstelle, Markt 1, Drensteinfurt

Alles Gute zum Valentinstag



Geschenke mit Herz

VOGES

Glas · Porzellan · Haushaltswaren
Elektrokleingeräte · Gartenmöbel
Eisenwaren

Osttor 5 · 48324 Sendenhorst
Tel. 02526/1406

Originelles zum Selberbauen

Die etwas andere Geschenkidee

Gegner behaupten, der Valentinstag sei eine Erfindung des Blumenhandels oder der Pralinen-Industrie. Dass es auch Alternativen gibt, zeigt diese originelle Valentins-Idee zum Selberbauen.

Holzplatten ausgesägt und mit Tafellack lackiert. Sie können mit Schulkreide beschriftet werden – zum 14. Februar mit individuellen Liebesbotschaften, anschließend mit Notizen, Gedichten oder originellen Sprüchen. **spp**
www.toom-baumarkt.de

Material und Anleitung hierzu findet man weder beim Konditor, noch im Blumenladen. Die Idee stammt von einem jungen, kreativen Designer, der zum Valentinstag mal etwas Persönliches verschenken wollte.

Der 14. Februar wird in einigen Ländern und nicht nur in Europa als Tag der Liebenden gefeiert; in Brasilien findet er am 12. Juni statt. Neben einem religiösen Ursprung existiert die Sage vom Bischof Valentin, Patron der Liebenden, der im 3. Jahrhundert Verliebte verbotenerweise traute und ihnen Blumen aus seinem Garten schenkte. Diese Ehen sollen unter einem guten Stern gestanden haben. Der Valentinstag wird seit dem 15. Jahrhundert in Großbritannien gefeiert und kam erst in den 50er Jahren nach Deutschland.

Die Valentin-Selbstbauidee (Foto) ist in der Nachbauanleitung gelingsicher erklärt und kann als Geschenkidee für jedes Alter variiert werden. Die Herzen werden aus




SORTIMENTSWECHSEL

20% Rabatt

- Babor Young
- Masken & Peeling
- div. Tagespflegeprodukte und vieles mehr ...

Stefanie Lenz Hand Fuß Kosmetik
Wagenfeldstraße 16 Drensteinfurt • Tel. 025 08/487 Kosmetik-Lenz.de



HOTEL RESTAURANT
Haus Volking
Familie Volking

WIR SAGEN DANKE!
Ab sofort überreichen wir Ihnen nach jedem Essen einen **Partnergutschein**.
(für 2 Pers. - gültig bis 31.3.2009)

Februar:
Super Valentinstag-Menü
Samstag, 14. Februar
3- und 4-Gängemenüs (für 2 Personen)
dazu 2 Gläser Wein gratis.

22. Februar: Mittagessen
auch mit Partnergutschein

Aschermittwoch
Mittwoch, 25. Februar
Graue Erbsen u. Fischkarte
Brunch:
15. Februar
1. und 15. März 2009

Herrenstein 22 (an der B 63)
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Telefon 0 23 87/6 65
Mo., Di., ab 15.00 Uhr, Do., + Fr. ab 11.30 Uhr
Mi. Ruhetag - Sa.+So. ganztägig
www.hotel-volking.de

Lanfer

Bei uns finden Sie ausgesuchte Geschenkideen zum Valentinstag!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Porzellan • Bestecke • Glas • Bilder • Geschenke • Haushaltswaren

48317 Drensteinfurt • Wagenfeldstr. 20 • Tel. 02508/265



RESTAURANT
Zum alten Forsthaus

Unsere Geschenkidee zum Valentinstag!

Gutschein

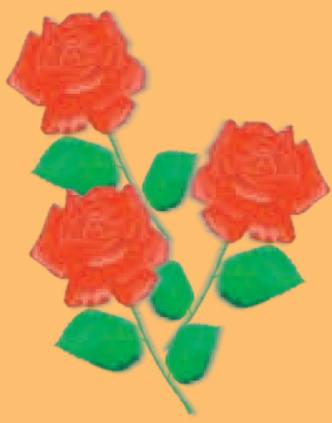
gültig ab Montag, 9. bis 19. Februar 2009

Bei uns essen Sie zu **Zweit** das günstigere oder gleichwertige Gericht ist **kostenlos!**

Nur von Montag bis Donnerstag gegen Vorlage dieses Gutscheins und telefonischer Vorbestellung möglich! (nicht an Feiertagen)

Es freut sich auf Ihren Besuch
Familie Kapulica!

Drensteinfurt - Ossenbeck 13 • Tel. 02508/999030



Verschenken Sie Fitness, Wellness und Gesundheit!

Wellness-Gutscheine:

z. B. 1 x Massage 19,00 €
8 x Kurs 56,00 €

Sauna-, Fitness- und Gerätetraining. Kurse zur Stärkung des Rückens, zum Entspannen, zum Straffen der Figur ...

Wir sind Montag bis Sonntag für Sie da!

Bürener Brok 7 (Gewerbegebiet Viehfeld)
48317 Drensteinfurt
0 25 08/99 76 35
www.fitness-drensteinfurt.de

Wellness Oase
Fitness- & Gesundheitszentrum
... for a better life



-liche Einladung zum Valentins-Freundinnen-Einkaufserlebnis
am Freitag, 13. Februar 2009 im Modehaus Mersmann.

Entdecken Sie bei einem Glas Prosecco die neuesten Modetrends für's Frühjahr 2009.
Wir ziehen Sie gerne gut an.

An diesem Tag gibt es für Sie ab einem Einkauf von 40,- Euro ein schönes Geschenk*
*solange der Vorrat reicht!

Mersmann
Kirchplatz 2 - 48324 Sendenhorst-Albersloh · Telefon (0 25 35) 81 48



Der Immobilienmarkt in Ihrer Dreingau Zeitung



Rinkerode
gepl. EFH, massiv, voll-
verkleidet, Wfl. 154 m²,
schließsaff. Festpreis
incl. 684 m² Kaufgrst.
249.800 €

Drensteinfurt
gepl. EFH, massiv, Wfl. 139
m², voll verkleidet, incl. 487 m²
Südgrundstück (Baufläche),
schließsaff. Festpreis
209.800 €

Ascheberg
gepl. schickes EFH, Eleganz,
Wfl. 161 m², incl. 494 m²
Kaufgrst., schließsaff. Festpr.
219.800 €
www.langheim-haus.de
Telefon: 0 25 38 / 9 91 83

Whg.-Angebote

**Attr. Spitzbodenwohnung
im Neubau zu vermieten.**
Außenb. Walstedde, Kompl. 3. Etage
mit Korridor/Flur. 45 qm! Laminat,
Sprossenfenster, Küchenzeile und
modernes Bad. Warmmiete 295 €.
Tel. 01 75/ 5 99 22 35

Appartement

**RINKERODE
Neuwertiges Appartement**
EG, 35 qm, 1 Wohn-/Schlafraum,
Vorraum, Bad u. Küche, Balkon,
Kfz-Stellpl., direkt am Haus, zu
sofort oder später zu vermieten.
Tel. 0 25 38/ 2 95

RINKERODE
1 1/2 Zi., App., schöne Wohnung,
45 qm mit Kü, Bad, Dachterrasse,
Keller + Stellplatz ab sofort, KM
250 Euro + NK.
Tel. 0 25 38/ 91 58 40 od.
01 51/ 11 24 39 05

Grundstücke

Baugrundstück
von Familie zu kaufen gesucht,
ruhiges Südgrundstück mit 650 bis
ca. 1000 qm. Wir freuen uns auf
Ihr Angebot, ggf. mit Angaben zum
Bebauungsplan.
Zuschriften unter Nr. DR Z 232
an diese Zeitung

2-Zi.-Whg.

DRENSTEINFURT
2 Zi, Kü, Diele, Bad, Südseite,
54 qm, KM 320 Euro + NK,
provisionsfrei ab sofort zu
vermieten.
Tel. 0 23 82/ 80 61 83

2-Zi.-Whg.

ALBERSLOH
zentrale Lage, DG-Wohnung in
gutem Zustand (renoviert), 2 Zi.,
Küche, Bad, Keller für 260 Euro KM
zu vermieten.
Tel. 0 25 38/ 9 51 04

Drensteinfurt / Mersch

Drensteinfurt / Mersch
2 Zi., Wohnküche, DG, Neubau,
80 qm, 320 Euro warm, ab
01.03.09 zu vermieten.
Tel. 01 76/ 20 95 86 26

SENDENHORST
Wohnung, 71 qm, 1. Etage, 2 Zi.,
Kü., Diele, Bad, Südbalkon, Keller,
KM 355 Euro plus NK, zu vermieten.
Tel. 01 63/ 9 74 03 28

Sendenhorst: Wohnung 1. OG
ab sofort zu vermieten!

SENDENHORST
2 Zi., Kü., Bad, Balkon, Keller,
Stellplatz, 62 qm im DG,
310 Euro + NK ab 01.03.09
zu vermieten.
Tel. 0 25 26/ 37 04

2-Zi.-Whg.

RINKERODE
Freundl. DG-Wohnung, 2 1/2 Zi.,
Wohnküche, Bad, Kellerraum, in
ruhiger Wohnlage, 82 qm,
KM 410 € + NK.
Tel. 0 25 38/ 4 90

3-Zi.-Whg.

**DRENSTEINFURT
3 Zi.-Wohnung**
zu vermieten, Küche, Bad, Balkon,
ca. 80 qm, zentrale Lage, 2. OG,
380 Euro KM + NK ab 01.03.09
frei, oder ab 01.04.09.
Tel. 0 25 08/ 9 93 87 57
Ab 15.00 Uhr anrufen!

DRENSTEINFURT
100 qm, helle, freundl. Wohnung,
EG, 3 Zi., gr. Küche, Bad, mit
Gartenanteil, einschl. Einstellpl.,
für 485 Euro + NK ab sofort zu
vermieten.
Tel. 01 73/ 2 88 33 16

SENDENHORST

SENDENHORST
Sonnige, exklusive 3 ZKB-Whg.,
90 qm, 2 Etagen, 2 Balkone, Keller,
510 Euro + NK + TG zum 01.03.09
zu vermieten.
Tel. 01 70/ 7 61 48 42

3-Zi.-Whg.

ALBERSLOH
Moderne, helle 3 Zi., Kü., Bad,
DG-Whg., 76 qm, 2 Südbalkone,
ab 01. 04. 09. evtl. früher, zu verm.,
440 Euro + NK.
Tel. 0 25 08/ 92 80 od.
01 52/ 09 86 20 94

SENDENHORST

SENDENHORST
zentr. Lage, 106 qm, 3 ZKB im EG,
Atriumhof, KM 450 Euro + NK ab
01.04.2009 zu vermieten.
Tel. 01 72/ 2 85 84 22

4-Zi.-Whg.

**SENDENHORST
4-Zi.-Whg.**
schöne, helle DG-Whg. m. Garten
und Balkon zum 01.06.09 (evtl.
früher) zu vermieten. 4 Z., Kü. (m.
EBK), Bad, WC, Keller, Stellpl.
Tel. 0 25 26/ 93 82 62

DRENSTEINFURT

DRENSTEINFURT
zentrale Lage, 4 ZKDBB, Gäste-WC,
Keller, sehr gute Ausstattung,
2. OG, Wfl. 103 qm, 499 Euro + NK
+ Kautions ab 01.05.09 oder früher
zu vermieten.
Tel. 0 91 91/ 3 29 03

gewerbl. Räume

Suche **Nachmieter** für
Ladenlokal
in Drensteinfurt ab 01.03.2009,
ca. 70 qm.
Tel. 01 77/ 2 69 36 99

SENDENHORST

SENDENHORST
ca. 53 qm als Garage oder
Lagererraum nutzbar, Stromanschluss
mit Zähler, 110 Euro ab sofort zu
vermieten.
Tel. 01 63/ 9 74 03 28

Garagen

**Tiefgaragen-
platz**
in Drensteinfurt-Ortmitte
ab sofort zu vermieten.
Tel. 0 23 88/ 30 24 57

FeWo

**Ostsee / Heiligenhafen
FeWo**
für 4 Pers., direkt am Strand,
Balkon, Blick auf Ostsee,
Tag ab 33 Euro.
Tel. 01 62/ 5 41 98 26 ab 17 Uhr

Häuser-Verk.

Klinkerbungalow, Bj. 64
140 qm Wfl., Öl-ZH, Terrasse,
2 Gar., Carport, 1.275 qm Grund,
freiw., Sackgassenlage in
Drenst.-Walstedde, **Amke**,
KP 195.000 Euro/VHB.

1- bzw. 2-Fam.-Haus

150 qm Wfl., 2 Eingänge, Garage,
607 qm Grund, freiw., in **Ahlen**,
KP 150.000 Euro/VHB.
IMMOBILIEN TEIPEL IVD
Tel. 0 23 85/ 92 22 48
www.immobilien-teipel.de

Immobilien



anzeigen@dreingau-zeitung.de

Der Stellenmarkt

Wir führen erfolgreich Bauprojekte im gesamten Bundes-
gebiet durch und suchen Sie zum 01. 08. 2009 als
**Auszubildende/n
Industriekaufmann**
Nach erfolgreichem Abschluss mit Abitur, Höherer Handels-
schule o. ä. sind Sie neugierig auf den Einstieg ins Berufs-
leben? Sie sind engagiert und haben Spaß sich im Team zu
entwickeln?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
BENNING GmbH & Co. KG
Landschaftsbau-Strassenbau
Dingbängerweg 350-56 · 48161 Münster-Roxel
Tel. 0 25 34 / 62 20-0 · www.benning-landschaftsbau.de

**Zuverlässige
Raumpflegerin**
Mo., Mi. und Fr. vormittags,
stundenweise in Drensteinfurt
für Privathaushalt gesucht, PKW
erforderlich.
Tel. 01 51/ 17 61 66 87

Suche
Putzhilfe
für 2 x wöchentlich
in Walstedde.
Auch auf 400,- Euro-Basis.
Tel. 01 71/ 4 78 81 85

Ich (43 J., w.)
suche Job auf 400,- Euro-Basis
für Mo.-Fr.
3 Std. täglich
(keine Putzstelle).
Tel. 0 25 08/ 98 46 28

Frührentner
übernimmt sämtliche Garten- und
Pflasterarbeiten. Auch Hecken- und
Strauchschnitt mit Abtransport.
Geräte vorhanden.
Tel. 0171/ 1 92 23 53

Suche
Putzstelle
in Rinkerode für 3-4 Std.
3 x die Woche.
Tel. 01 60/ 93 30 14 34

**Haushaltshilfe /
Kinderbetreuung**
auf Minijob-Basis für unsere 4-jähr.
Tochter gesucht, 8-10 Std. wö-
chentl., haupts. nachmittags ab 16
Uhr, gerne ältere Dame, Drensteinf.
Tel. 0 25 08/ 9 93 28 71

**DAS
SEKRETARIAT**
Büro- und Übersetzungsservice

- Schreibearbeiten für Firmen u. Privat
- Adresserfassung
- Anzeigengestaltungen (Satztechnik)
- Übersetzungen in und aus allen Sprachen der Welt
- Telefonservice
- u.v.m.

41857 Münster - Diekbree 8 - Tel. 02 51/ 13 23 70
Fax: 02 51/ 37 91 10 - Email: info@sekretariat-muenster.de

**SEIT
50
JAHREN
finke**

PADERBORN | ERFURT | KASSEL
MÜNSTER | JENA | OBERHAUSEN

WIR WOLLEN DIE BESTEN DER BRANCHE

Wir sind mit 1.500 Mitarbeitern eines
der erfolgreichsten und innovativsten
Einrichtungsunternehmen Deutschlands
mit stetiger Expansion. Unser Erfolg
basiert auf einer Unternehmens-
philosophie, in deren Mittelpunkt Fach-
kompetenz, Seriosität, Effektivität und
faire Partnerschaft im Kunden- und
Mitarbeiterverhältnis stehen.

Wir bieten Ihnen eine interessante
und abwechslungsreiche Tätigkeit, flexi-
ble Arbeitszeiten (Voll-/Teilzeit oder auf
400,- Euro Basis), gute und leistungs-
orientierte Verdienstmöglichkeiten, eine
fachkompetente Einarbeitung für
Quereinsteiger.

Sie sind ein offener, aktiver und kon-
taktfreudiger Typ, zielstrebig, und auf
Erfolg ausgerichtet, bereit zu einer star-
ken Kunden- und Serviceorientierung,
ausgestattet mit fachlicher Qualifikation
sowie fundierten Branchenkenntnissen.

AB SOFORT ODER ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN TERMIN SUCHEN WIR:

- Einrichtungsberater
/innen für die Bereiche**
unbedingt mit nachweisbarer Branchenerfahrung
- Modernes Wohnen
- Schlafzimmer
- Küchen
- Verkäufer/innen
für die Bereiche**
- Leuchten
- Teppiche
- Mitarbeiter/innen
für die Gastronomie**
- Café-Bar
(gerne mit Branchenkenntnissen)
- Spülküche

Wenn Sie in unserem Team mitwirken und durchstarten wollen, dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
finke Das Erlebnis-Einrichten · Hausleiter Gerd Rohmann · Haus Uhlenkotten 28 · 48159 Münster
Gern können Sie uns Ihre Unterlagen auch per E-mail zukommen lassen: grohmann@moebel-finke.de

**DRENSTEINFURT
Reinigungskraft w/m**
für Fahrzeug-Innenaufbereitung
auf 400,- Euro-Basis.
Festanstellung möglich!
Tel. 0 25 06/ 30 76 52 oder
01 76/ 66 15 92 64

Wir suchen
Podologe/in
zu Beginn Teilzeit, später Vollzeit,
zur Erweiterung der in MS-Süd
liegenden Praxis.
Nur schriftliche Bewerbungen an:
**Podologische Praxis
Iris Kreuzheck**
im Medical Center
am Clemenshospital
Düesbergweg 128 · 48153Münster
podo-kreuzheck@arcor.de

**Grill
Pizzeria**
**Aushilfe
zu sofort
gesucht!**
Grill Pizzeria
Heuweg 4, 48317 Drensteinfurt
Tel. 01 73/ 7 24 50 62

**Medienhaus Drensteinfurt
Dreingau Zeitung**
anzeigen@dreingau-zeitung.de

Anzeigen-
Annahme

Zustell-
Service

Dreingau Zeitung

Markt 1 · 48317 Drensteinfurt · Telefon 0 25 08 / 99 03 0
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40
anzeigen@dreingau-zeitung.de · redaktion@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Familienanzeigen in Ihrer Dreingau Zeitung



**BESTATTUNGEN
HEIMKEN**

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

**Wir stehen Ihnen zur Seite
Bestattungen
Osthues**

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmauer 3
(Am Rathaus)
Tel. 0 23 82 / 21 36
Walstedde, Tel. 0 23 87 / 90 00 70

Herzlichen Dank sagen wir allen für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme zum Tode unseres lieben Verstorbenen

Achim Töns

* 16. 10. 1973 † 19. 12. 2008

Im Namen aller Angehörigen
Erika Töns und Familie



**Helene
Lücke**

geb. Ueter
* 19. 10. 1923
† 11. 2. 2008

In dankbarer Erinnerung feiern wir mit allen, die sie nicht vergessen haben, das

erste Jahres-Seelenamt

am Samstag, dem 14. Februar 2009, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.

Anneliese und Theo Blomberg

Drensteinfurt, im Februar 2009

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksaachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF- / CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung
für die
Dreingau-Zeitung

Clasen 
Offsetdruckerei &
Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlemer Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de



MIT EIGENEN ABSCHIEDSDIENSTEN IN AHNEN, WARENDOF, FRECKENHART UND HOENEMAR.

**DAS BESTATTUNGSHAUS
HUERKAMP**

Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendorf: 02526/93 16 16
Tel. Walstedde: 02387/91 06 50
Tel. Drensteinfurt: 02508/99 97 16
Info: www.huerkamp.eu

*Herzlichen Dank
sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Bekanntem, die mich zu meinem
79. Geburtstag
mit Geschenken, Blumen und Glückwünschen
erfreut haben.*

Gertrud Puhl

Drensteinfurt, im Februar 2009



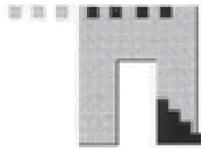
**GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT**

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

**steinbildhauerei Grabmale
rüther**

Natursteinverarbeitung



Fensterbänke
Treppen
Granitabdeckungen
Fassaden

Betrieb: Strontianstr. 4 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 467 · Fax 73 18 · Privat: 98 40 60 · Westwall 69
mobil: 01 70 / 9 92 85 13
www.werne-direkt.de/ruether

Leo Demmig

* 29. 06. 1929
† 15. 02. 2008

Wir schauen voller Liebe und Dankbarkeit zurück und gedenken seiner beim

ersten Jahres-Seelenamt

am 14. Februar 2009, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.

In dankbarer Erinnerung
und im Namen aller Angehörigen
Margret Demmig

Drensteinfurt, im Februar 2009

Abschied von einem geliebten Menschen nehmen
zu müssen ist unsagbar schwer.

Anton Trahe

* 2. Oktober 1937 † 30. Dezember 2008

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Freundschaft, Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Erika Trahe und Kinder

Drensteinfurt, im Januar 2009

Das Sechswochen-Seelenamt ist am Samstag, dem 14. Februar 2009, um 17.30 Uhr in der St. Regina Pfarrkirche in Drensteinfurt.

Hierzu laden wir recht herzlich ein.




Wir bieten Ihnen
maßgeschneidertes
Telefonmarketing.
Rufen Sie uns an!
0231 · 5344-0
info@westcall.de

Wir telefonieren für Sie!
Machen Sie doch, was Sie am besten können.


Ihr professionelles
Call Center
west call

Geschäftsanzeigen

Josef Schäper



- Anerkannter Demontagebetrieb gem. Altautoverordnung
- Verwertungsnachweis
- Formulare für die Abwrackprämie vorrätig!

Ahrenhorst 25 - 48324 Sendenhorst-Albersloh
Telefon (0 25 35) 81 92 - Telefax (0 25 35) 12 09

Compass Sonderverkauf

Am Samstag, den **07.02.2009** findet in der Zeit von **9.00 - 13.00 Uhr** ein Sonderverkauf statt. (Eingang rechts vom Maritimshop)

Es werden Musterteile aus dem maritimen Mode- und Funktionsbereich, zu **stark reduzierten Preisen** verkauft.

Fa. Compass, Maritime Mode,
Lüdinghauser Str. 34, 59387 Ascheberg

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen
Barankauf Gold & Silber

Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur im Auftrag der GVG Pforzheim.

Agenturadresse:
Fotogeschäft Kraak
Wagenfeldstraße 55
48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 4 94

Grill Pizzeria

Currywurst m. Pommes **2.50 €**
Hähnchenschnitzel m. Pommes **5.00 €**
Donnerstag: Schnitzeltag
Alle Schnitzel m. Pommes **5.50 €**

Ihr Team Arcobaleno
Heuweg 4 - 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/994343 - neben Q1

direkt an der B 54
Hotel Restaurant Landhaus Rinkerode
Inh. Familie Agha

Kalt-warmes Büfett
ab 19 Uhr
Termine:
Freitag, 06. 02. 2009
Freitag, 20. 02. 2009
Freitag, 06. 03. 2009

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
ALLES MUSS RAUS

Nur noch Mo., 9. und
Di., 10. 02. 2009 geöffnet!

Verhandeln Sie Ihren Kaufpreis mit dem Chef persönlich!

LA CASA!
Wagenfeldstr. 45 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 08/98 46 46

anzeigen@dreingau-zeitung.de

Raiffeisen-Markt

Cappuccino „Unser Bester“
Exklusivabfüllung. Mit feiner Kakaonote.
Je 500 g-Packung **2.69**

Primeln
Je Pflanze im 9 cm-Topf **0.49**

Ihre Raiffeisen-Märkte
48317 Drensteinfurt 48317 Rinkerode
Raiffeisenstraße 6 (Am Bahnhof) Am Bahnhof 1
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

Heizöl und Flüssiggas • Ihr Energiepartner vor Ort!
Kontakt: Herr Rosendahl, Tel. 0 23 87 / 92 02 14
Herr Witte, Tel. 0 25 38 / 81 71

SCHNITTROSEN KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch
Sträuße, Gestecke und Kränze

Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

STALJAN
Am Bahnhof 10
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 0 25 38 / 80 11 • Fax 0 25 38/13 59

• Heizöl • Diesel • Gase
• Getränkeabholmarkt

Bauunternehmung Nikolai Kern
Maurer- u. Betonbauermeister

- Altbausanierung
- Neubau / Umbau
- Reparaturarbeiten
- Fliesenarbeiten

Teigelkamp 19 - Sendenhorst
Mobil 01 73 - 8 93 51 71

Kundendienst mit Garantie
Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde

Beratung und Verkauf
Rudolf Klink · Walstedde
Telefon 02387/797

Soforthilfe: 02508 - 9939823
Philipp Spielbusch Computer

PSC

- Service & Beratung
- Verkauf von PC & Laptop
- Monitore

Abgestürzt?
Hausbesuche nach Terminvereinbarung
www.psc-drensteinfurt.de

Elektro Service Ahlers

Meisterfachbetrieb
Spezialist für Hausgeräte

Hausgerätekummer?
Wähle diese Servicenummer!
0 25 08/85 77
48317 Drensteinfurt • Am Ladestrang 12

Gutschein
(gültig bis 15. März 2009)
2 zu 1 - gültig jeden Tag:
beim Freitagsbüfett zahlt die 2. Person nur 5.00 Euro
nicht gültig auf Kegelbahnen u. Gesellschaften

Gut bürgerliche Küche Internationale Küche Party-Service
auch außer Haus
Mo. - Fr. 11.30 - 15.00 Uhr
17.00 - 24.00 Uhr Abendkarte
Sa./So. durchgehend ab 11.30 Uhr

Altendorf 18 Rinkerode (Drensteinfurt)
Telefon 0 25 38/9 30 40
Handy 0173/5 15 70 20
E-Mail: aghasohler@t-online.de

Meistergrill
Inh. Peter Föcker
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Sa. 11.30 - 21.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage geschlossen

Täglich frischer Eintopf im Angebot!
Drensteinfurt - Raiffeisenstraße / Am Ladestrang 4
oder telef. Bestellung unter **Tel. 0 25 08/98 40 77**

Dreingau Zeitung

Eißing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!
Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

Auto/KFZ

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!

Tel. 01 76/ 23 20 60 10
oder
02 51/ 4 81 97 48

Wohnmobilstellplatz gesucht!

Suche überdachten Wohnmobilstellplatz in Drensteinfurt oder näherer Umgebung ab April 2009.
Tel. 0 25 08/ 99 33 22

Witwe, 71 J. (fit) sucht nette Frau aus Drensteinfurt zur Freizeitgest. Auto + Fahrrad vorhanden.
Tel. 0 25 08/ 14 25

Flexa-Halbhochbett
kompl. mit Matratze 90 x 200 zu verkaufen.
Tel. 0 25 26/ 93 83 88

Verschiedenes

Dachziegeln
(Frankfurter Zementpfanne)
32 Jahre alt als Bruch oder ganz abzugeben, ca. 220 qm.
Tel. 0 25 08/ 80 73

Kaminholz
Eiche und andere Sorten, trocken RM 65 Euro und frisch RM 30 Euro.
Tel. 0 23 87/ 4 32

Kleiner **PKW-Kastanhänger**
0,65 Tonnen,
Stihl Motorsäge
0,18, fast neu.
Tel. 0 23 87/ 4 32



Lensing Druck
Ahaus • Münster • Dortmund

www.lensing-druck.de

Was immer Sie möchten – wir drucken es.
Mit modernster Technik, einem kompetenten Team, kreativen Ideen und viel Erfahrung.
Sprechen Sie mit uns!
Lensing Druck
Ahaus • 0 25 61 / 6 97-80, -20
Münster • 02 51 / 5 92-23 50
Dortmund • 02 31 / 90 59-20 10, -20 01

Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!